

## Kabinenumbau in Eigenregie

Fußballabteilung renoviert, Seite 18



Staffelstabübergabe  
**Manfred Händel**  
im Interview, Seite 6 – 9

## Tchoukballer – unterwegs in Deutschland

Seite 27 – 30

## Neu im TSV: Dart – die jüngste Abteilung

Seite 10 – 11

## Wichtiger Termin 2023

**Bitte vormerken Jahreshauptversammlung am  
20. Juni 2023**

## Neue Bankverbindung:

Durch die Fusion der Raiffeisenbank Zorneding mit der Volksbank Ebersberg zur neuen Bank **Raiffeisen-Volksbank Ebersberg eG** hat sich die Bankverbindung geändert.

Die neue IBAN lautet:

DE63 7016 9450 0003 2165 00

Die neue BIC lautet: GENODEF1ASG

## \*\*\*Danke!\*\*\*

Wir bedanken uns bei den Inserenten und unseren Gönnern für die finanzielle Unterstützung. Nur so ist eine kostengünstige Erstellung möglich. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf die inserierenden Firmen!

## Impressum

Herausgeber: TSV Zorneding 1920 e.V.  
Am Sportpark 4, 85604 Zorneding  
Tel: 08106 20772  
E-Mail: [info@tsv-zorneding.de](mailto:info@tsv-zorneding.de)  
[www.tsv-zorneding.de](http://www.tsv-zorneding.de)  
ViSdPR: Erwin Rett  
Redaktion: Ulrike Förster, Stefan Winsel  
[Redaktion@tsv-zorneding.de](mailto:Redaktion@tsv-zorneding.de)  
Gestaltung: Stefan Winsel  
Druckausgabe: 1.200 Stück  
Bildnachweis: Shutterstock, Fotos privat, DOSB

## SCHREINEREI ANDREAS LANG

Meisterbetrieb

Eigene Fertigung  
Montagen  
Küchen



Hauptstr. 45-47 / Gebäude 5, 85614 Kirchseeon-Eglharting  
Tel. 0 81 06/99 98 40, [www.schreinerei-lang.com](http://www.schreinerei-lang.com)

## Ihre Ansprechpartner

Badminton	Peter Hofstetter	Tel. 08091 5389680
Dart	Bernhardt Eisner	Tel. 0176 45783393
FuGE	Heike Roos	Tel. 08106 246901
Fußball	Jakob Bouacha	Tel. 0176 21834455
Fußball Jugend	Marcus Nagle	Tel. 0172 7483253
Leichtathletik	Manfred Händel	Tel. 08106 20846
Taekwondo	Stefan Keskari	Tel. 08106 20811
Tischtennis	André Duwel	Tel. 01606248004
Turnen	Wolfgang Endler	Tel. 08106 20304
Volleyball	Anton Zollbrecht	Tel. 0176 55742932

## Der Vorstand

1. Vorsitzender: Erwin Rett  
2. Vorsitzender: Mario Hüneburg  
1. Schatzmeisterin: Marit Hüneburg  
2. Schatzmeister: Rene Zenthöfer  
Schriftführerin: Uschi Philipp  
Jugend-Vertreter: Linus Hölzl  
Revisoren: Rainer Wegner, Michael Riedel  
Anschrift Geschäftsstelle: Am Sportpark 4, 85604 Zorneding  
E-Mail: [info@tsv-zorneding.de](mailto:info@tsv-zorneding.de)  
Tel: 08106 20772  
Öffnungszeiten: Dienstag 17.00 – 19.00 Uhr  
Donnerstag 18.00 – 20.00 Uhr  
In den Schulferien und an Feiertagen geschlossen

Bankverbindung: Raiffeisen-Volksbank Ebersberg eG  
IBAN: DE63 7016 9450 0003 2165 00 | BIC: GENODEF1ASG  
UST-IdNr: DE131208017

## Altpapiersammlung

Der TSV sammelt jeweils am 1. Samstag eines Monats Altpapier. Sammelbeginn: 8.30 Uhr. Falls dieser Samstag ein Feiertag ist, verschiebt sich die Sammlung auf den nächstfolgenden Samstag. Bitte legen Sie Ihr Altpapier in Kartonagen an den Straßenrand einer befahrbaren Straße. Bitte keine Altkleider und keine Abfälle!





Liebe Mitglieder, Sportfreund:innen und Unterstützer:innen, sehr geehrte Damen und Herren, grüß Gott, grias eich, servus

inmitten der Coronazeit standen bei der letzten Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung, kurz JHV) 2021 Vorstandswahlen an, bei denen ich als 1.Vorsitzender ins Amt gewählt wurde. In den Jahren zuvor war ich als Übungsleiter, Abteilungsleiter, Schriftführer und 2.Vorsitzender bereits im Ehrenamt tätig und kenne somit alle Bereiche des Sportvereins.

Zum restlichen, neu gewählten Vorstand gehören namentlich: Mario Hüneburg (2.Vorsitzender), Marit Hüneburg (1.Schatzmeisterin), René Zenthöfer (2.Schatzmeister) sowie Uschi Philipp (Schriftführerin). Vom Vereinsausschuss ins Amt nachberufen wurde zudem Linus Hölzl als Jugendvertreter.

Leider waren wir gezwungen die letzte JHV online abzuhalten, mussten dabei aber feststellen, dass wir nicht alle Mitglieder erreichen konnten. Somit hoffen wir die nächste JHV wieder als Präsenzveranstaltung durchführen zu können. Denn nicht zuletzt das gesellige Beisammensein und der direkte Informationsaustausch sind Teil unseres Vereinslebens.

Ich danke an dieser Stelle all denjenigen, die uns das Vertrauen entgegengebracht haben und allen scheidenden Vorstandsmitgliedern für die ausdauernde und aufopfernde Tätigkeit beim TSV Zorneding. Vielen Dank!

Neben den personellen Veränderungen im Vorstand dürfen wir auch in unserer Geschäftsstelle ein neues Gesicht begrüßen. Zur Unterstützung von Francesca Oeckl haben wir Daniela Delges für uns gewinnen können. Die Einarbeitung ist bereits sehr erfolgreich angelaufen und Daniela ist eine große Unterstützung für uns. Ich wünsche dem neuen Team Stelle viel Erfolg und freue mich auf eine lange andauernde gute Zusammenarbeit.

In den letzten Jahren war Corona auch für den TSV Zorneding DIE große Herausforderung, die alles beherrscht hat. Wir haben in dieser Zeit gelernt, flexibel und trotz allem immer optimistisch zu bleiben. Allerdings mussten wir unsere lang geplante 100-Jahrfeier aufgrund der ständig wechselnden Bestimmungen und Auflagen absagen. Ganz besonderer Dank sei hier nochmals an meinen Vorgänger Bohdan Kalwarowskyj gerichtet, der die Planung dieser Feier und letztlich die unfreiwillige Absage organisiert hat und ertragen musste. Vielen Dank lieber Bohdan.

Nach der langen Dürrezeit haben wir Sportler:innen uns nun darauf gefreut, wieder unseren Sport ausführen zu können - auf das Anfeuern durch die Zuschauer und auf das Feiern danach. So gibt es seit diesem Jahr auch wieder viele sportliche Bestleistungen, wie den Aufstieg der Fußballmannschaften und der dritten Volleyballmannschaft oder die Meistertitel bei den TT-Damen zu verzeichnen.



Nicht unbemerkt blieb sicherlich, dass wir seit mehr als zwei Jahren kein Vereinslokal mehr haben, denn die Gaststätte Taverna Marathon wurde aufgelöst. Wir sind jedoch glücklich, dass die Baumaßnahmen am neuen Vereinslokal bzw. die Modernisierung der Liegenschaft in der Verantwortung der Gemeinde Zorneding bereits begonnen haben. Wir würden uns allerdings wünschen, dass die Bauarbeiten an Fahrt aufnehmen und im Jahr 2023 fertiggestellt werden. Wäre es doch ein Highlight, wenn wir unsere nächste JHV bereits im neuen Lokal abhalten könnten.

**D**ie sportliche Zwangspause und das damit verbundene digitale Umdenken in der Gestaltung von bestimmten Prozessen ging auch an uns als Verein nicht unberührt vorbei. So haben wir in den letzten Wochen und Monaten ver-

stärkt an der Digitalisierung des Vereins gearbeitet. Und insbesondere die Weiterführung der Digitalisierung ist eines meiner vorrangigen Ziele, denn es gibt noch viel zu tun.

**Seit der letzten JHV haben wir einige Themen aufgearbeitet, umgesetzt und/oder verbessert:**

- Wiederanlage unserer Vereinsrücklagen
- Aktualisierung der Mitgliederverwaltungssoftware
- Digitalisierung unserer Übungsleiterlizenzen und Verwaltung
- Digitalisierung und Fortführung/Aktualisierung unserer Übungsleiterverträge
- Standardisierung der Buchführung und Verwaltung der Konten
- Pachtrückforderung bei der Gemeinde für den 2. Lockdown
- Sicherstellung und Fortführung der monatlichen Altpapiersammlungen



*Erwin Rett, 1. Vorstand*



*Mario Hüneburg, 2. Vorstand*



*Marit Hüneburg, 1. Schatzmeisterin*



*René Zenthöfer, 2. Schatzmeister*



*Uschi Philipp, Schriftführerin*



*Linus Hölzl, Jugend-Vertreter*

## Weitere Aufgaben wurden teilweise begonnen:

- digitale Akte mit Steuerberater
- Datenschnittstelle Onlinebanking/Datev Buchhaltung
- technische Modernisierung der Geschäftsstelle/IT (PC, Drucker, Monitore)
- u.v.m.

**M**it Blick in die Zukunft ist es mir ein wichtiges Anliegen den Verein modern, jung und dynamisch zu halten sowie auf Veränderungen zu reagieren. So haben wir beispielsweise mit dem Dart-Sport in diesem Jahr eine neue Abteilung gegründet. Leider mussten wir dagegen unsere Basketballabteilung aufgrund des Wegzugs des Abteilungsleiters sowie unsere Handballabteilung mangels Spieler:innen auflösen. Soweit unsere Sportplatz- und Hallenkapazitäten es erlauben, er-

möglichen wir es unseren bestehenden Abteilungen auch weiterhin ein vielfältiges und ansprechendes Sportprogramm anbieten zu können.

**L**iebe Leser:innen, tauchen Sie wieder ein in die Welt des TSV Zorneding, lassen Sie sich durch die nächsten Seiten von den Aktivitäten unserer Abteilungen auf den neuesten Stand bringen und machen Sie mit bei unserem neu integrierten Gewinnspiel. Ich wünsche allen Sportler:innen für die laufende Saison viel Erfolg bei den anstehenden Wettkämpfen und freue mich, in einem so aufgeschlossenen Team zu arbeiten. Vor uns liegt viel Arbeit jedoch blicke ich den Aufgaben zuversichtlich entgegen.

Herzlichst, Ihr/Euer 1.Vorsitzender  
Erwin Rett



Francesca Oeckl, Geschäftsstelle



Daniela Delges, Geschäftsstelle

**BEVOR IHRE ALARMANLAGE  
MAL WIEDER NICHT ANSCHLÄGT ...**

**WARTEN SIE NICHT  
BIS ES ZU SPÄT IST...**

Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich  
von unseren Profis beraten!

**SICHER IST SICHER...**

- Alarmanlagen
- Überwachungskameras
- Beratung & Installation

**schon ab  
399,-€**

von **EP: ELEKTRO**  
ElektronikPartner

ROHRL

**Elektro Röhl GmbH**  
Wasserburger Landstraße 2  
85604 Zorneding  
Telefon: 08106 - 29061



Samstag, 22. Oktober 2022

# Zeit für einen Generationenwechsel



Jeder hat ihn bestimmt schon einmal auf der Sportanlage gesehen: Manfred Händel und der TSV gehen schon seit vielen Jahren Hand in Hand – zunächst als Gerätewart kamen über die Jahre weitere Aufgaben dazu. Jetzt nach 13 Jahren möchte Manfred Händel sein Amt der Abteilungsleitung der Leichtathletik an die nächste Generation übergeben und nur noch unterstützend zur Seite stehen.

*Hallo Manfred, schön, dass du dir heute die Zeit für das Gespräch nimmst. Bitte stell dich doch kurz vor und erzähle uns, wie du zur Leichtathletik gekommen bist.*  
 Angefangen habe ich in der

Leichtathletik recht spät, mit 13 Jahren, weil mir Laufen schon immer sehr viel Spaß gemacht hat. Ich war bis 19 bei Jahn Forchheim aktiv als Mittelstreckler also 800, 1.000, 1.500, 3.000 m unterwegs. Mit Beginn des Maschinenbaustudiums und Einstieg ins Berufs-



leben in England fehlte mir dann die Zeit für den aktiven Sport. Zudem tat das viele Sitzen und wenig Bewegung sein Übriges. Mit Rückkehr nach Deutschland (Schliersee) und Umzug nach Baldham kam auch wieder mehr Bewegung in mein Leben. Ich fing wieder mit dem Laufen an. Von 1975-1986 war ich Mitglied beim TSV Vaterstetten, denn zum einen gab es das Stadion bei uns in Zorneding noch nicht, zum anderen war der Weg von Pöding nach Vaterstetten schneller als nach Zorneding bei geschlossener Bahnschranke. 1987 haben dann meine Nachbarn, die bereits das Sportabzeichen „betrieben“ gute Überzeugungs-

arbeit geleistet und ich bin über das Sportabzeichen-Training nach Zorneding gewechselt. Wir hatten damals Landkreissportfeste und in jedem LK-Sportfest waren zu der Zeit auch noch Erwachsene in der LA tätig. So bin ich bis 1995 bei allen Landkreissportfesten meine 3000m gelaufen. Danach wurde das Landkreissportfest, mangels Interesse, nur noch für Schüler veranstaltet.

*Wie hat sich deine Rolle innerhalb des Vereins über die Jahre verändert und was waren deine Funktionen?*

Das Verhältnis zu Hermann Hosser - Initiator der Leichtathletik in Zorneding (1974) - und seiner Frau war immer sehr gut. 1987 wurde unser Sportplatz eingeweiht. Damals lief ein Fackelzug von Ebersberg durch den Forst. Im Rahmen der Einweihung gab es zwei Sportfeste und da hatte Hermann damals alle, die beim Training waren, gefragt, ob man nicht auch bei den Sportfesten helfen könne. Ich fühlte mich an-

gesprochen und habe natürlich geholfen. 4 Wochen später war erneut ein Sportfest und Hermann hat gemerkt, dass ich eine LA Vergangenheit hatte und mich gut in der Leichtathletik auskenne. Ich wurde zur nächsten Abteilungs-sitzung eingeladen und mir wurde



prompt das Amt des Gerätewarts übertragen, welches ich im Übrigen noch bis heute bekleide. Neben der Teilnahme an Sportfesten ging es weiter, ich machte die

Kampfrichter Ausbildung (1987) und war von nun an Bestandteil der LA-Truppe. Im Gegensatz zu heute gab es damals aber viel mehr Personen, die aktiv in der LA waren – die Hosers, die Müllers, die Slawiks – wir waren damals an die 15 Kampfrichter. Heute sind nur

noch Michaela Rett und ich als Kampfrichter tätig.

Nach dem Aufhören der Fam Hosser 2010 gingen für uns wichtige Funktionäre verloren. Da man nicht die Abteilung schließen wollte, Kinder und Interessierte für das Sportabzeichen waren ja durchaus vorhanden, bot ich mich für die Abteilungsleitung an. Bedingung war jedoch, dass sich Trainer dazu fanden. Nach kurzer Überbrückung und Weggang fanden sich in Michaela Rett und Gerhard Wolf Unterstützer, die das Training übernahmen. Zudem fanden sich später engagierte Eltern, die kurzerhand das Training antraten. Insbesondere sind hier Birgit Schüler und Sonja Neher zu





erwähnen. Seit drei Jahren unterstützt uns auch wieder Hermann Hoser beim Training, wird aber altersbedingt die Rolle wieder abgeben.

## ***Was sind die größten Herausforderungen?***

Die Schwierigkeit heute liegt darin, dass wir bei der Organisation von Wettkämpfen auf die Hilfe von anderen Vereinen angewiesen sind. Im Gegenzug erwarten diese verständlicherweise, dass man ebenfalls zu deren Veranstaltungen kommt.



Durch meine 40-jährige Tätigkeit kenne ich „Hinz und Kunz“ der Leichtathletik. Leider kann man sich aber nicht darauf verlassen oder ausruhen, dass man immer die notwendige Unterstützung bekommt. Ohne Kampfrichter braucht man kein Sportfest organisieren. Wir als Leichtathletikabteilung sind durchaus bereit die Trainerausbildung zu unterstützen, es müssen sich allerdings die Leute finden und bereit erklären.

## ***Welche Funktion hat dir am meisten Freude bereitet?***

Ich habe keine Lieblingsfunktion, mir hat alles immer Spaß gemacht, sonst hätte ich schon früher mit der LA aufgehört. Man darf aber auch nicht vergessen, dass ich bis 69 gearbeitet habe. Meistens war ich vier Tage die Woche beruflich unterwegs, die restlichen Tage war ich auf dem Sportplatz zu finden. Wir waren einfach zu wenig Leute. Ich bin jährlich zwischen 30 bis

40 Mal in der Region als Kampfrichter im Einsatz – auch bei bayerischen und deutschen Meisterschaften. Das größte Ereignis meiner sportlichen Laufbahn war die Teilnahme als Kampfrichter

bei den Europameisterschaften der Leichtathletik 2002 im Münchner Olympiastadion. Dort war ich für den „Callroom“ für meine Kampfrichtergruppe verantwortlich und musste dafür sorgen, dass die Athleten:innen rechtzeitig an ihren Wettkampfstätten ankamen. Das war sehr spannend, denn neben den „Stillen“ gab es die Athleten:innen die mitteilhaft waren, weil sie sich dadurch von ihrer Nervosität ablenken wollten.

## ***Du betreust das Training für das Sportabzeichen seit vielen Jahren und bewirbst dieses auch regelmäßig in den Magazinen. Warum ist dir dies so wichtig?***

Die Grundidee dahinter ist die Hoffnung, dass sich unter den Teilnehmenden vielleicht Personen finden lassen, die dann aktiv auch in der Leichtathletik tätig werden möchten. Bei den Älteren wird keiner mehr aktiv werden. Aber die Leute, die ich vor

10 Jahren zu Kampfrichtern gemacht habe, die kamen alle über das Sportabzeichen-Training. Ich sehe es so ein bisschen wie „Nachwuchsfang“. Und gleichzeitig bin ich sehr dankbar über die Truppe, denn neben der Michaela ist die Sportabzeichen-truppe, die Einzige, die regelmäßig hilft – beispielsweise beim Abbau der Sportanlage für den Winter.

## ***Was bewegt dich jetzt zum Kürzertreten?***

Das Problem, das ich nicht mehr haben möchte, sind die Sportfeste. Es ist ein sehr langlebiger Prozess immer wieder Helfende zu organisieren, teils mit bitten und betteln verbunden, dass man Unterstützung erhält. Zudem möchte ich mehr Zeit mit meiner Familie verbringen. Nur rumsitzen widerspricht natürlich auch meiner Natur. Ich werde weiterhin unterstützend zur Seite stehen und auch das Sportabzeichen betreuen, weil ich es ja auch selber mache. Und als Kampfrichter werde ich auch weitermachen. Mit 80 ist es auch Zeit, den Staffelnstab zu übergeben und die Verantwortung in neue Hände zu legen.

## ***Wie hältst du dich selbst fit?***

Ich habe bis 75 noch aktiv an Wettkämpfen im Laufsport teilgenommen, musste dann aber wegen Schwierigkeiten im Knie kürzertreten. Jetzt mache jeden zweiten Tag Nordic Walking und laufe dabei meine 5 km am Tag.



## *Welche Wünsche bzw. Hoffnungen hast du für den TSV?*

Ich hoffe, dass es mit der Leichtathletik bei uns weitergeht und dass sich mehr Freiwillige finden, die das Ganze weiter machen. Ich

möchte nicht mehr die Nummer eins sein. Für den Verein wünsche ich mir, dass das gute Miteinander beibehalten wird und der Austausch auch unter den Abteilungen wieder stärker wird.

*Vielen Dank Manfred für das sehr angenehme Gespräch und alles Gute für dich und die Leichtathletikabteilung.*

*(Das Interview führte Ullly Förster)*



STEUERKANZLEI DR. SIEGEL  
STEUERN · BETRIEBSWIRTSCHAFT · BERATUNG

**Prof. Dr. Thomas Siegel**

Steuerberater  
Fachberater für Intern. Steuerrecht  
Landwirtschaftliche Buchstelle

Georg-Wimmer-Ring 8  
D - 85604 Zorneding  
Telefon: 0 81 06 / 24 12 - 0  
E-Mail: [tsiegel@stb-siegel.de](mailto:tsiegel@stb-siegel.de)  
[www.stb-siegel.de](http://www.stb-siegel.de)



# 100 JAHRE

1920-2020



## **Redaktionsschluss für die Vereinszeitung Nr. 56/2023**

Wir wollen auch 2023 eine  
ansprechende Vereinszeitung gestalten.  
Eure Mithilfe ist gefragt.

Bitte sendet Eure Abteilungsartikel und  
Fotos in bestmöglicher Qualität per  
E-Mail bis spätestens 30.09.2023 an:  
[redaktion@tsv-zorneding.de](mailto:redaktion@tsv-zorneding.de)

# 100 JAHRE

1920-2020



## **Werben Sie mit dem TSV**

- 1.400 Mitglieder
- 3.500 Kontakte
- 1 Vereinsmagazin



Sie wollen zukünftig in der Vereinszeitung  
des TSV Zorneding 1920 e.V. für sich und  
Ihr Unternehmen werben?

Senden Sie uns eine E-Mail:  
[redaktion@tsv-zorneding.de](mailto:redaktion@tsv-zorneding.de)

# Zwanzig auf zwölf Uhr



**M**it DART erweitert der TSV das Angebot für seine Mitglieder. Der Abteilungsleiter Bernhardt Eisner stellt sich und die neue Abteilung vor:

Ich bin 53 Jahre alt, verheiratet, habe zwei erwachsene Kinder und spiele seit etwa 20 Jahren Dart. Ich möchte mit der neu eröffneten Abteilung Dart sowohl interessierten Personen eine Plattform bieten, den Sport Dart auszuprobieren und eventuell Gefallen daran zu finden, als auch ehemalig aktiven Spielern ihren lange nicht mehr ausgeübten Sport wieder auszuführen. Dafür biete ich eine gemütliche, stressfreie Atmosphäre ohne Druck und wir treffen uns einfach, um gemeinsam entspannt Dart zu spielen.

Bei Gefallen gebe ich sehr gerne Hilfestellungen zur Technik, Konzentration, Taktik und Allgemeines rund um den Dartsport. Ich möchte nächstes Jahr gerne eine Mannschaft zusammenstellen, um den Ligabetrieb aufzunehmen, damit man sich mit anderen Mannschaften messen kann.

Wir trainieren montags zwischen 19.00 und 22.00 Uhr im Keller des Vereinshauptgebäudes. Ein zweiter Trainingstag pro Woche ist geplant.



*Abteilungsleiter Bernhardt Eisner (rechts), Dominic Holzner (links) und Simon Lesche (Mitte) testen die neue Dartanlage.*



## FÜR INTERESSIERTE

Dart als Sport geht bis ins 19. Jahrhundert zurück. Damals ließ ein Amerikaner sogenannte Papier-Flights (Flügel am Ende des Schaftes zur Stabilisierung des Flugverhaltens) patentieren. Geworfen wurde noch nicht auf die qualitativ hochwertigen Dartboards aus Sisalfasern. Vielmehr wurden einfache Fässerböden aus Holz genutzt, die zu einer an der Wand hängenden Scheibe umfunktioniert wurden. Die heutige Einteilung der

Felder auf der Scheibe erinnern deshalb an die Struktur einer Holzscheibe. Die Einteilung der Zahlen auf der Scheibe wurde 1896 durch einen Zimmermann, Brian Gamlin aus Lancashire, festgelegt. Erste sportliche Wettbewerbe wurden Anfang des 20. Jahrhunderts in Großbritannien ausgetragen. Dart gewann bis in die dreißiger Jahre schnell an Popularität, galt jedoch lange Zeit als Glücksspiel und durfte nicht öffentlich gespielt werden. Erst die Gerichtsverhandlung eines britischen Pup-Besitzers,

der wegen Glücksspiel angeklagt war, wurde zum Wendepunkt im Dartsport, denn der Angeklagte demonstrierte eindrucksvoll, dass die Pfeile nicht willkürlich, sondern gezielt auf dem Bord landen. Das Verbot für den Dartsport in Kneipen wurde gekippt und der Weg für den weiteren Erfolg der Dart Geschichte geebnet.

---

**Bericht von  
Bernhardt Eisner**





# Von Sitzgymnastik bis Zumba



Die Abteilung fit und gesund für Erwachsene, kurz FugE, bietet nach wie vor ein abwechslungsreiches Sportprogramm vor allem für Senioren, das gerne und zahlreich genutzt wird. Seit die "Zumbawelle" mit Nicole Schnabl nach Zorneding geschwappt ist, kommt auch ein bewegungsfreudiges jüngeres Publikum voll auf seine Kosten. Inzwischen werden 3 Kurse angeboten, die oft sehr schnell ausgebucht sind. Zusätzlich gibt es mittwochs ab 11:00 den Zumba Gold Kurs, bei dem es etwas gemütlicher zugeht und der noch einige freie Plätze bietet.



Auch auf der Zornedinger Gewerbeschau war Zumba dieses Jahr präsent. Von den verschiedenen Schrittkombinationen und rhythmischen Bewegungen zu fetziger Musik haben sich viele Besucher begeistern und zum Mitmachen animieren lassen.

Einen Übungsleiterwechsel gab es bei der Sitzgymnastik und

beim P-Class Training für Damen am Montag. Andrea Schuhbauer hat die beiden Abendstunden abgegeben, macht aber weiterhin die Fitness für die S-Klasse am Dienstag- und Donnerstagvormittag ab 8:30 Uhr. Hier wird sich vor allem an frischer Luft bewegt und es können sich jederzeit noch Interessierte anschließen.

Mit Saskia Albert konnten wir eine perfekte Nachfolgerin für Andrea gewinnen, da sie sowohl eine Ausbildung im Bereich Gymnastik und Fitness, als auch im Rehasport hat.

Am 12.09. ging es mit großem Elan und sehr viel Schwung los, sowohl in der P-Class Gruppe, um nach den Sommerferien wieder in Form zu kommen, als auch bei der Sitzgymnastik, um die Beweglichkeit und Koordination weiter zu steigern.

Kraft- und Fitnesstraining für Damen bietet Elke Lagreze am

Dienstag und Donnerstag ab 8:30 im Kraftraum an. Einige sportbegeisterte Damen, die gerne an Geräten trainieren, könnten noch dazu kommen.

Eine Fitnessgymnastikstunde für "Sie und Ihn" gibt es am Mittwoch ab 20:00 mit Hermann Hoser, anschließend noch eine Stunde Spiel und Spaß beim Volleyball. Wer also am Mittwoch Zeit zum sporteln hat, hier gibt es auch noch freie Plätze.

Bei der Stunde von Helga Nowack "Aktiv älter werden für Damen ab 60+" am Montag ab 17:00 sind ebenfalls noch ein paar Plätze frei.

Auch das Feiern ist dieses Jahr nicht zu kurz gekommen, denn am 12. August fand am Sportplatz bei der Stockschützen Hütte das Sommerfest der Abteilung FugE statt. Bei gemütlichem Beisammensein mit frisch gebackenem Leberkäs, Brezen und verschiedenen Salaten nutzten wir zudem die Gelegenheit, um uns bei Andrea Schuhbauer ganz herzlich für die 20 Jahre als Übungsleiterin des P-Class Trainings mit Blümchen und einem Urgib! Gutscheine zu bedanken.

"Schön war's! Vielen Dank und alles Gute, Andrea!"

# Doppelaufstieg



*Aufsteiger: Die Herrenmannschaft TSV Zorneding II spielt nun in der A-Klasse.*

Die Fußballabteilung des TSV Zorneding hatte in der vergangenen Saison so viel zu feiern wie schon lange nicht mehr. Nach einer intensiven Spielzeit, mit einigen Höhen und Tiefen, konnten am Ende sowohl die zweite als auch die erste Mannschaft den Aufstieg realisieren und dürfen sich nun in der neuen Saison mit Gegnern der nächsthöheren Spielklasse messen.

Die zweite Mannschaft hat den Aufstieg aus der B- in die A-Klasse ausgerechnet im Punktspiel gegen die Nachbarn vom ATSV Kirchseeon perfekt ma-

chen können. Hierfür reichte bereits vier (!) Spieltage vor Schluss ein Unentschieden (Endergebnis 2:2), um den direkten Vergleich mit Kirchseeon zu gewinnen (Ergebnis Hinspiel war 4:1). Das Trainergespann um Lukas Höger und Rudolf Riedl hatte also bereits deutlich vorzeitig ihr Saisonziel erreicht. Trotzdem nahmen Team und Trainer auch die verbliebenen drei Spiele sehr ernst, sodass auch hier nochmals insgesamt fünf Punkte verbucht werden konnten. Dies hatte zur Folge, dass sich unsere zweite Mannschaft nicht nur als Aufsteiger bezeichnen durfte, sondern sich zusätzlich auch noch

die Meisterschaft erspielte. Eine Saison, die besser hätte kaum laufen können!

In der kommenden Saison wird Trainer Lukas Höger nicht mehr mit an Bord sein, sein Nachfolger ist Christian Kraus, der fortan gemeinsam mit Rudi Riedl die Mannschaft betreuen wird. Der Kader der zweiten Mannschaft ist erfreulicherweise gewachsen und gleichzeitig auch verjüngt worden. Die meisten „Neuzugänge“ sind nämlich Spieler aus der eigenen Jugend, sieben an der Zahl, die nun gleich vor einer neuen, schwierigen Aufgabe stehen: der Klassenerhalt in der A-Klasse.



Die vergangene Spielzeit unserer ersten Mannschaft lief länger als üblich. Nach 26 Punktspielen stand das Team von Sascha Bergmann und Florian Heppert mit 56 Punkten auf dem zweiten Tabellenlatz. Um den Aufstieg in die Kreisliga erreichen zu können, musste das Team noch zwei Relegationsspiele absolvieren. Hierbei fiel das Los auf die Zweitvertretung des VfB Forstinning.

Das Hinspiel hatte der Gegner insbesondere in der zweiten Halbzeit sehr gut im Griff, weshalb das erste Kräfteressen auf fremden Platz mit 2:1 verloren ging. Der Aufstieg geriet demzufolge akut in Gefahr, doch das

Rückspiel im Sportpark Zorneding sollte ganz anders verlaufen: insgesamt 600 Zuschauer verfolgten eine spektakuläre Partie, in welcher der TSV Zorneding bereits nach 17 Minuten mit 2:0 vorne lag. Dies hat uns sehr gut getan, da ab diesem Zeitpunkt der Gegner gezwungen war, aktiver zu werden, gleichzeitig aber auf Zornedinger Seite quasi jeder Ballgewinn von der überwältigenden Kulisse bejubelt wurde.

Das 3:0 in Mitte der zweiten Spielhälfte und vor allem eine hochdisziplinierte Abwehrarbeit waren dann der Schlüssel zum Erfolg. Somit durfte dann auch die erste Mannschaft nach einer langen, intensiven und oftmals

stark von Verletzungsspech geprägten Saison den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse feiern.

„Feiern“ ist tatsächlich auch das richtige Stichwort, denn nach Spielende gab es natürlich kein Halten mehr. Die in Mitleidenenschaft gezogene Kabine wurde dann aber in der Sommerpause in Eigenregie umgebaut. Unter der Leitung von Markus Bayer (Kapitän erste Mannschaft und Trainer dritte Mannschaft) wurden aus zwei kleinen Umkleideräumen eine 38m<sup>2</sup> große Kabine, in der sich die Mannschaften in der kommenden Saison nun auf die Heimspiele vorbereiten werden.



*Aufsteiger: Die Herrenmannschaft TSV Zorneding I geht nun in der Kreisliga auf Punktejagd.*



Sehr erfreulich war neben dem Aufstieg der ersten und zweiten Mannschaft auch das Abschneiden der A-Jugend des TSV Zorneding. In der Rückrunde ist das Team von Trainergespann Jakob Bouacha und Florian Höger bereits vor-

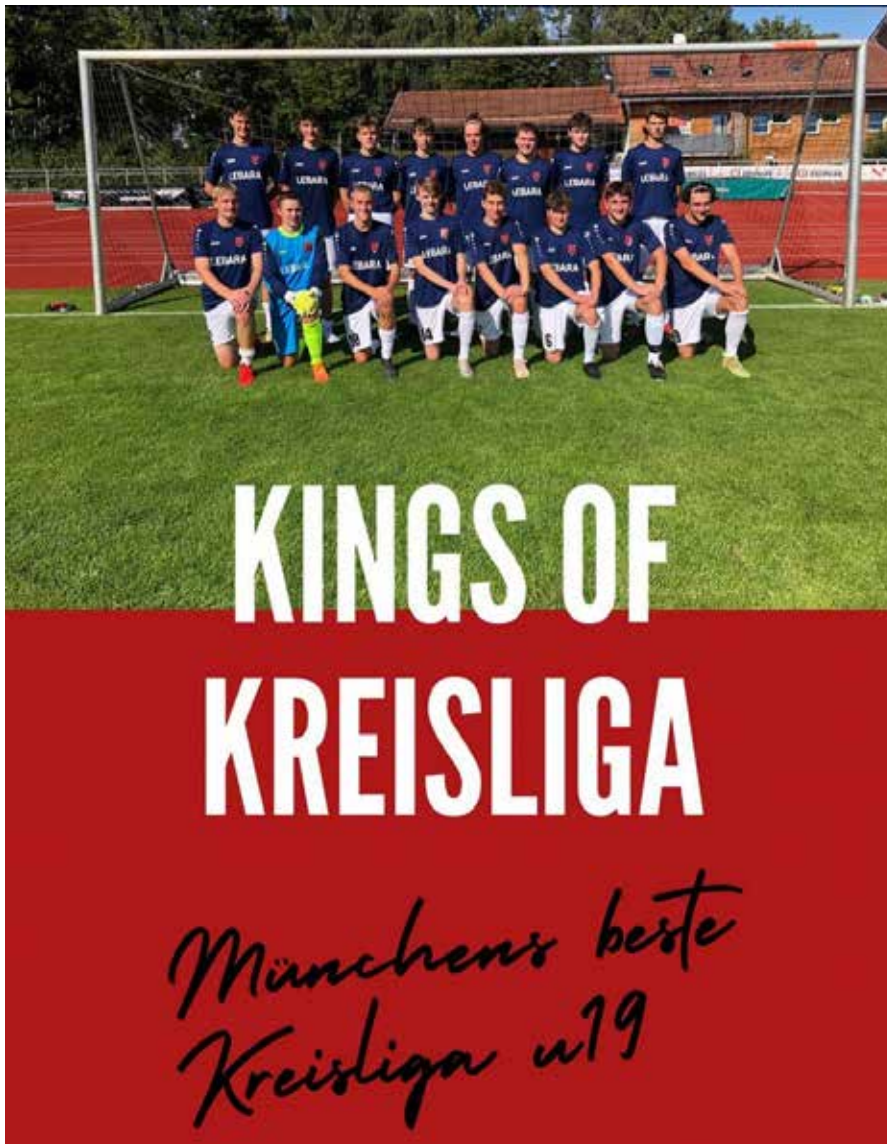
zeitig Meister geworden und durfte sich dann in einem Final-4-Turnier mit den drei weiteren Münchner Kreismeistern messen. Auch diesen Vergleich gewann die Mannschaft (1:0 gegen FC Schwabing und 1:0 gegen FC Stern) und ist somit in der Saison

2021/22 auf Kreisebene die beste U19-Mannschaft im Kreis München geworden.

---

**Ein Bericht von Jakob Bouacha,  
Abteilungsleiter Fußball**

## Erfolgreiche Jugendarbeit in Zorneding zahlt sich aus



Erfolg definiert sich immer nach dem zur Verfügung stehenden Potential des Vereins. Da haben in unserer unmittelbaren und weiteren Nachbarschaft manche Vereine eigentlich, was Einwohnerzahl angeht, deutlich mehr Möglichkeiten, welche aber oft nur in weit gefassten Spielgemeinschaften den geforderten Erfolg bringt. Teilweise sind drei bis vier Vereine in einer solchen Gemeinschaft eingebunden.

Das ist in der Jugend des TSV Zorneding nicht der Fall. In allen Jahrgängen können wir die Mannschaften allein stellen, teilweise schicken wir sogar eine zweite Mannschaft in den Spielbetrieb. Trotzdem spielen unsere Teams teils erfolgreich auf Kreisebene in höheren Spielklassen.

Von der U19 bis zur U8 schicken wir elf Mannschaften in den Spielbetrieb. Dazu kommen noch die ganz Kleinen der G-Jugend,

die noch nicht am regelmäßigen Spielbetrieb teilnehmen. Das allein muss man schon als Erfolg werten und das geht auf den unermüdlichen Einsatz aller beteiligten Trainer zurück, welche hier hervorragende Arbeit leisten.

Sportlichen Erfolg haben da manche mehr, manche weniger. Die U19 hat am Ende der coronage-schädigten vergangenen Saison, Anfang Sommer, das Final Four Turnier der jeweiligen Erstplatzierten der Kreisligen des Kreises München gewonnen und ist somit inoffizieller Kreismeister.

Herausragend hat sich auch die U11 geschlagen, welche in allen Pokalturnieren, die sie gespielt

hat, jeweils im Bezirksfinale stand, dort aber oftmals sehr unglücklich im Finale oder Halbfinale verloren hat. Das sind sportliche Erfolge, die unseren Verein in eine Reihe mit weit größeren, wirtschaftlich potenteren Konkurrenten stellt.

Nach dem Ende der vergangenen Saison fanden auch noch zwei fußballerische Großveranstaltungen im heimischen Sportpark statt. Der Finaltag des Sparkassen-Fußballpokals und der Kreissparkassen-Fußballcup 2022 fanden erstmals für alle teilnehmenden Jahrgänge an einem Tag und an einem Ort statt. Als Ausrichter konnte sich der TSV Zorneding durchsetzen. So fanden am 9. Juli 2022 die anstehenden vier Endspiele der F-, E-, D- und B-Ju-

nieren mit zahlreichen Zuschauern im Sportpark statt.

Das nächste Highlight toppte dieses Event noch sowohl im organisatorischen Aufwand als auch der Anzahl der Teilnehmer und Zuschauer. Nach der pandemiebedingten Absage der letzten Jahre konnten wir wieder unser Autohaus Niebler-Sommerturnier stattfinden lassen. Fußball pur von Freitagabend bis Sonntag späten Nachmittag. Jeder Jahrgang spielte sein eigenes Turnier. Mindestens sechs, teilweise acht teilnehmende Mannschaften pro Turnier, perfektes Wetter und packende Spiele bescherten der Fußballjugend ein sehr erfolgreiches, wenn auch arbeitsintensives Wochenende. Ein herzlicher Dank hier an die wenigen Helfer, die dieses Ereignis durch großen Einsatz zum Erfolg geführt haben.

Die Erfolge der vergangenen Saison sind nun eine schöne Erinnerung. Seit dem Ende der Schulferien Mitte September blieb nur wenig Zeit, sich auf die neue Saison einzustimmen. Die ersten Spieltage werden gerade gespielt und wir werden bald sehen, wohin die Reise für die einzelnen Mannschaften geht.

---

**Ein Bericht von Marcus Nagle,  
Jugendleiter Fußball**



Schauen Sie doch einfach mal Design.  
[www.apartmentsneuwirt.de](http://www.apartmentsneuwirt.de)

NEUWIRT





**HIER BLÜHT EUCH WAS!**

**Bei uns liegt der Schwerpunkt auf eigener Produktion und regionalem Zukauf.**

**Auch die Grundphilosophie auf Spritzmittel zu verzichten und dafür auf Nützlinge (Fressfeinde) zu setzen, ist unserem familiengeführten Betrieb sehr wichtig.**

**Eglhartinger Straße 46, 85604 Zorneding**

**Öffnungszeiten:**

**Montag- Freitag**

**8:30-12:30 Uhr u. 14:00-18:00 Uhr**

**Samstag**

**8:30-13:00 Uhr**

**Lieferung nach Vereinbarung**

**Telefon: 08106/22046**

**Facebook: <https://www.facebook.com/GaertnereiSchütz/>**

**e-Mail: [pöring.schütz@gmail.com](mailto:pöring.schütz@gmail.com)**

**Wir bieten : Pflanzen aus eigener Produktion, Gartengestaltung und Pflege, Eventfloristik, Trauerfloristik, Grabpflege und vieles mehr...**





# Kabinenumbau in Eigenregie

Die Fußballabteilung hat in Eigenregie ihre Umkleidekabinen modernisiert und teilweise umgebaut. So hat ein 15-köpfiges Team aus allen drei Herren-Mannschaften aus zwei einzelnen Räumen mit jeweils 14 Quadratmeter einen großen Umkleidebereich mit einer Nutzfläche von 38 Quadratmeter geschaffen. Die neue Kabine ist mit Taktiktafeln, einer Musikanlage sowie einer Massagebank ausgestattet und bietet jetzt auch „Platz zum gemeinsamen Zusammensitzen“.

Neben der hervorragenden Arbeitsleistung übernahmen die Spieler auch einen Teil der Umbaukosten aus den Mannschaftskassen. Der Rest wurde von der Fußballabteilung übernommen. Die Gemeinde als Eigentümer hat

sich ebenfalls mit einem kleinen finanziellen Zuschuss beteiligt.

Ein Riesenlob und großer Dank geht an das „Umbauteam“ und auch an

die externen Helfer Thomas Kotter und Rudolf Schütz.

Ein Bericht von  
Alexander Bezold



# Stabile Finanzsituation

## Sportbetrieb nicht gefährdet

**R**ückwirkend betrachtet kann man nur sagen, dass der TSV Zorneding seine Kosten im Griff hat. Auch in den letzten beiden schwierigen, durch Corona geprägten, Jahren konnten wir keine gravierenden Mitgliedereinbußen feststellen und die Sponsoren sind uns erhalten geblieben. Der Zuwachs in der Gemeinde und auch der Anshub der Bay. Staatsregierung zur Förderung von Vereinen nach der Corona-Pandemie tragen hierzu bei.

Der Dank gilt auch der Gemeinde Zorneding und dem Gemeinderat, die einen Teil der Pacht an uns zurückerstattet hat, da es in einigen Bereichen während der beiden Lockdowns nicht möglich war, einen Trainingsablauf und Spielbetrieb durchzuführen.

Den Wunsch des Gemeinderates, dass der TSV die Erstattung der Pacht an die Mitglieder zurückzahlen habe, konnten wir leider nicht erfüllen. Bei einer Rückerstattung hätten wir unseren Status der Gemeinnützigkeit und die daraus resultierende Förderfähigkeit verloren. Dafür haben wir uns als Verein entschlossen, diese Rückerstattung den Kindern und Jugendlichen zugutekommen zu lassen und

weiterhin in eine erfolgreiche Trainerarbeit zu investieren. Zudem können wir die Mitgliedsbeiträge stabil halten und müssen diese nicht erhöhen.

Die vom ehemaligen Vorstand erworbenen und wieder veräußerten Aktienpakete wurden in Abstimmung mit dem Vereinsausschuss in voller Höhe langfristig wieder in Aktien, ETF's und langfristige Geldanlagen angelegt. Dies wurde auch, in Hinblick auf die damals erhobenen Negativzinsen, zum Erhalt des Vereinsvermögens einstimmig beschlossen. Hier konnten wir bereits dieses Jahr, nach Erwerb der entsprechenden Pakete, die ersten Dividenden und Ausschüttungen verzeichnen.

In den beiden Jahren 2019 und 2020 konnten ordentliche positive Jahresabschlüsse erzielt werden. Der Jahresabschluss für das Jahr 2021 liegt noch nicht vor.

Die Mitgliedsbeiträge bleiben mit geringen Schwankungen bei ca. 115.000,-€ stabil.

Durch das Sammeln des Altpapiers hat der TSV für die Abteilungen in den Jahren 2020 und 2021 jeweils ca. 16.000,- €, zusätzlich eingenommen.

Mit der Firma Ammer konnte im August diesen Jahres ein vorläufiges Weiterführen der Altpapiersammlung vereinbart werden, so dass der TSV auch weiterhin seine wichtige Einnahmequelle behält.

Bei den Ausgaben in 2020 und 2021 wurden die festgelegten Budgets der Abteilungen coronabedingt natürlich nicht ausgeschöpft, so dass wir dieses Jahr etwas großzügiger bei einer etwaigen Überschreitung der Budgetierung sind, zumal viele Übungsleiter sich auch durch den TSV weitergebildet und ihre Lizenzen erweitert und verlängert haben.

Die derzeitige Energiekrise und die Teuerung trifft uns als Verein natürlich auch. Zum jetzigen Zeitpunkt müssen wir die steigenden Preise hinnehmen. Aufgrund unserer stabilen Finanzsituation ist der Sportbetrieb nicht gefährdet.

---

**Ein Bericht der Schatzmeister  
Marit Hüneburg und  
René Zenthöfer**

## Zur Mitgliederstatistik

# Daten, Zahlen, Fakten

Die Mitgliederzahl bewegt sich aktuell konstant zwischen 1.400 und 1.500 Mitgliedern. Das mit dem Bewegen ist dabei sogar wörtlich gemeint, da der Verein eine jährliche Fluktuation von 10 – 15% des Mitgliederbestandes

hat. Das bedeutet, das in einem Jahr rd. 140 bis 200 Mitglieder neu hinzukommen, ungefähr die gleiche Anzahl wieder austritt. Das stellt für die Geschäftsstelle ein enormes Arbeitspensum dar. Dazu kommen Veränderungen innerhalb des Bestands, wenn

z.B. Kinder und Jugendliche Altersgrenzen überschreiten. In den letzten Jahren wurden die Abteilungen bzw. Sparten "Dart", "Parkour" und "Zumba" ins Leben gerufen, dafür wurde der Betrieb der Abteilungen Basketball und Handball wieder eingestellt.

Altersgruppe	1. Kinder		2. Kinder		3. Jugendl.		4. Erw.		5. Erw.		6. Erw.		7. Erw.		Summe
Geburtsjahr	bis 5 Jahre		6 - 13 Jahre		14 - 17 Jahre		18 - 26 Jahre		27 - 40 Jahre		41 - 60 Jahre		ab 61 Jahre		
Gemeldete Sportarten	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	Summe
Badminton	0	0	2	0	7	1	2	2	5	0	12	4	6	1	42
Dart (NEU, noch keine Daten)	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0
Fußball	7	1	81	4	56	1	105	1	39	0	62	3	33	0	393
Leichtathletik	0	0	27	24	5	9	7	7	2	0	9	3	5	3	101
Taekwondo	0	0	3	1	1	1	0	0	3	3	7	3	3	1	26
Tischtennis	1	0	11	9	14	2	5	1	4	7	18	6	15	3	96
Turnen	48	46	120	156	18	60	9	32	3	9	1	17	2	2	523
Volleyball	0	0	4	2	2	0	8	4	6	4	15	4	4	0	53
Sonstige	0	0	2	1	0	0	1	5	3	5	18	58	34	72	199
<b>BLSV Mitgliederstatistik*</b>	<b>56</b>	<b>47</b>	<b>250</b>	<b>197</b>	<b>103</b>	<b>74</b>	<b>139</b>	<b>52</b>	<b>65</b>	<b>28</b>	<b>142</b>	<b>98</b>	<b>102</b>	<b>82</b>	<b>1.433</b>

\*Mehrfach-Mitgliedschaften in den Abteilungen werden in der BLSV Mitgliederstatistik nur einmal gezählt. Stand Anfang 2022.

# JAHRESHAUPT- VERSAMMLUNG

# 20.06.2023



## Jetzt schon Termin vormerken!



# Dank für großartige Unterstützung

**W**ir möchten uns bei allen, die uns im abgelaufenen Jahr unterstützt haben, bedanken.

## TRAINER

Unsere Abteilung ist in drei Trainingsgruppen unterteilt.

6 bis 9 Jahre – bis 2020 wurde das Training von Claudia De Lange, Sandra Facklam und Katja Garnies geleitet. Nachdem ihre Kinder altersbedingt in die nächsthöhere Gruppe aufgestiegen waren, beendeten sie ihre Trainertätigkeit.

Vielen Dank für eure ausgezeichnete Arbeit. Die drei ehemaligen Trainerinnen hatten sich jedoch bereits um Nachfolger gekümmert, so dass das Training ohne Unterbrechungen nahtlos weitergeführt werden konnte. Seit 2021 führen nun Christian Fuchs, Torsten Tyras und Jens Heidenfelder sehr erfolgreich das Training.

9 bis 12 Jahre – seit Jahren sind Birgit Schüler und Sonja Neher das Trainerteam.

12+ – hier teilen sich Claudia Rett und Hermann Hoser das Training.

**Vielen herzlichen Dank für Eure Arbeit.**



*Der Trainerstab: Claudia De Lange, Sandra Facklam, Katja Garnies Bösl., Christian Fuchs, Torsten Tyras und Jens Heidenfelder, Claudi Rett und Hermann Hoser.*

## SPORTFESTE

Nach zwei Jahren Abstinenz konnten endlich wieder Sportfeste ohne die Einschränkungen durch die Pandemie veranstaltet werden.

## WERFERTAG

Am Sonntag, den 24.04.2022 fand unser traditioneller Werfertag bei perfektem Wetter statt. Es war das erste, größere Sportfest des Jahres im Freien in unserer Region. 80 Athlet:innen nahmen in den Disziplinen Kugelstoßen, Speerwurf und Diskuswurf an der Veranstaltung teil. Die einzige Athletin vom TSV Zorneding

war Claudia Rett mit 2, 3 und 4ten Plätzen.

Aus Sicherheitsgründen wurde bei Diskusanlagen eine Änderung der Höhe von 4 auf 6 Meter durch den Verband vorgeschrieben. Die 2. Anlage, die uns über 30 Jahre zur Verfügung stand, wurde deshalb abgebaut. Da der Diskuswurfwettbewerb die längste Zeit von allen Disziplinen in Anspruch nimmt und ein Sportfest in einem überschaubaren Zeitrahmen durchgeführt werden sollte, ist unser Stadion für einen Werfertag auf 80 Teilnehmer limitiert.

## SCHÜLERSPORT- UND LANDKREISSPORTFEST

Am 17.07.2022 konnte diese Veranstaltung wiederum bei bestem Wetter stattfinden. Wir hatten 324 Teilnehmer, verteilt auf 18 Vereine. Neben unserem Schülersportfest führten wir auch das 75. Landkreissportfest Ebersberg durch. Die Disziplinen wurden nur einmal abgenommen und in die jeweiligen Listen übertragen. In unserem Landkreis gibt es vier Vereine mit LA-Abteilungen: Ebersberg-Grafring, Vaterstetten, LG Sempt und Zorneding. Der TSV nahm mit 29 Kindern und Jugendlichen teil. 22 Kinder unter 12 Jahren und 7 unter 16 Jahren waren gemeldet. Je nach Alter waren unterschiedliche Disziplinen zu absolvieren. Von 6 bis 11 war es der Sprint über 30, 40 oder 50m, der Weitsprung sowie der Ballweitwurf. Bei den 12 bis 15-jährigen waren es entweder der 75m oder 100m Sprint, der Weit- und Hochsprung sowie der Ballweitwurf. In der Altersklasse der 14- und 15-jährigen war anstatt des Ballweitwurfs das Kugelstoßen gefordert.

Unsere Athlet:innen erzielten sehr gute Ergebnisse und landeten meist im vorderen Mittelfeld. Wir wollen hier nur die Athleten aufführen, die unter den ersten 3 zu finden sind.

## LANDKREISSPORTFEST

Wir gratulieren allen unseren Athlet:innen zu ihren guten Leistungen. Für viele war es das erste Sportfest und eine sicherlich neue

Erfahrung.

Bei einer Veranstaltung dieser Größenordnung ist eine entsprechende Anzahl an ausgebildeten Kampfrichter:innen und Helfer:innen erforderlich. Unsere Abteilung hat nur eine begrenzte Anzahl an Personen, die vor Jahren eine Kampfrichterausbildung durchlaufen haben. Aus dem Kreis der Sportabzeichner haben wir Helfer:innen, welche uns seit Jahren unterstützen und deshalb entsprechende Erfahrung mitbringen. Wichtig ist, dass an allen Wettkampfstätten ausgebildete „Obleute“ den Wettkampf leiten. Wir haben vier Ballwurf- und

vier Weitsprunganlagen. Dazu drei Hochsprungmatten und zwei Kugelstoßringe. Für die Läufe kommen Starter und eine elektronische Zeitmessung dazu, sowie EDV, ohne die man kein Sportfest veranstalten kann. Alle diese Personen müssen für diese Aufgaben ausgebildet sein. Natürlich benötigt man auch Personal für die Essenvorbereitung und den Verkauf. Kampfrichter:innen und Helfer:innen sind von 9 bis 16 Uhr im Einsatz und wollen verköstigt werden. Auch die Athlet:innen und Eltern haben Hunger und Durst. Wir hatten dieses Jahr über 60 Personen im Einsatz.

Schüler- und Landkreissportfest	AK	Disziplin	Weite / Zeit	Platz
Facklam, Felix:	M11	Weitsprung	4,14m	2
Hahn, Mirko:	M15	4-Kampf		2
Garnies, Paul	M11	800m	2:49	1
Köcknitz, Luna:	W14	800m	2:56	2
Wichmann, Hannah	W8	3-Kampf		3

Landkreissportfest	AK	Disziplin	Weite / Zeit	Platz
Facklam, Felix:	M11	3-Kampf		2
Hahn, Mirko:	M15	4-Kampf		1
Garnies, Paul	M11	800m	2:49	1
Köcknitz, Luna:	W14	800m / 4-Kampf	2:56	1 / 1
Apel, Luise	W10	800m	3:01	2
Arnold, Matilda	W13	800m	3:26	2





anstaltung“ und „wir helfen gerne wieder im kommenden Jahr“. Liebe Eltern, herzlichen Dank von uns und wir hoffen auf eure Hilfe in 2023. Der Dank geht natürlich auch an unsere vereinsinternen Helfer:innen.

Um unsere Kinder in einheitlichen Trikots teilnehmen zu lassen, hatten wir für alle, die sich zum Sportfest angemeldet hatten, T-Shirts bestellt, mit dem Angebot uns am Preis zu beteiligen. Als Dank für die Hilfe haben wir die Kosten voll übernommen.

Das „Fachpersonal“ wurde von unseren Freunden aus Vaterstetten und Kirchheim sowie von uns gestellt. Bei Schülersportfesten werden die Jahrgangsgruppen in Riegen zusammengestellt und von Riegenführern während des Wettkampfs begleitet. Wir benötigten 16 Riegenführer:innen und 18 zusätzliche Helfer:innen an den Wettkampfstätten.

Wir haben uns dieses Jahr an die Eltern gewandt mit der Bitte uns zu helfen. Zu unserer großen Überraschung und Freude konnten wir auf die Unterstützung von 34 Eltern zurückgreifen. Alles Mütter und Väter unserer LA-Kinder.

Nach dem Sportfest war die Aussage der Eltern „eine tolle Ver-

## DEUTSCHES SPORTABZEICHEN

2021 haben 25 Kinder und Jugendliche sowie 25 Erwachsene das Sportabzeichen abgelegt. Die Pandemie hat die Teilnehmerzahl erheblich reduziert, da in der Altersgruppe 6 bis 9 Jahren auf eine Abnahme verzichtet wurde. In den vergangenen Jahren waren es durchschnittlich 30 Erwachsene



ne und 50 Kinder und Jugendliche, die sich über ein Abzeichen freuen konnten. In diesem Jahr wurden wieder viele Prüfungen bei den Kindern abgenommen.

Wir laden alle Mitglieder sowie auch Nichtmitglieder zu einem Probetraining und zur Abnahme ein. Während des Trainings und der Abnahme sind im Falle von Sportverletzungen die Teilnehmer über den BLSV versichert. Wir beginnen Anfang Mai 2023 jeden Donnerstag um 19.00 Uhr mit dem Training. Die Disziplinen sowie die Anforderungen zur Ablegung des Sportabzeichens finden sich im Internet unter „Deutsches Sportabzeichen“. Wir freuen uns über jeden neuen Teilnehmer.

## KAMPFRICHTER:INNEN

Wie in dem Beitrag zu unserem Schülersportfest beschrieben, sind ausgebildete Kampfrichter:innen eine Grundvoraussetzung, um ein Sportfest nach den „Internationalen Wettkampffregeln“ des Deutschen Leichtathletikverbandes durchzuführen. Erst dann werden die Ergebnisse auch für die Bestenlisten des Leichtathletikverbands anerkannt.

In unserer Abteilung haben wir 6 ausgebildete Kampfrichter:innen, die ausschließlich bei unseren Sportfesten im Einsatz sind und denen unser Dank an dieser Stelle gelten soll. Dies sind jedoch zu wenig, um weiterhin unsere Sportfeste veranstalten zu können. So sind wir



stets bei unseren Sportfesten auf Kampfrichter:innen von anderen Vereinen angewiesen, die wiederum erwarten, dass wir bei deren Veranstaltung im Einsatz sind.

Wir denken hier auch an Eltern, die an einem ganztägigen Kurs (immer an einem Samstag) als Kampfrichter:in teilnehmen. Kampfrichtereinsätze wären im



Seit Jahren sind nur Michaela Rett und der Verfasser bei anderen Veranstaltungen im Einsatz. Aus der Nähe betrachtet, würden wir uns hier auch über mehr Unterstützung freuen. Wir benötigen mehr Kampfrichter:innen.

Wesentlichen in Zorneding, Vaterstetten, Kirchheim und Markt Schwaben. Etwa 2-3 Tage im Jahr. Auch Trainer:innen stehen auf unserer Wunschliste. Wenn ihr Lust auf diese Aufgabe habt, spricht uns bitte an.



# Wahlen

**2023** stehen sowohl die Wahlen des Vereinsvorstandes als auch die der Abteilungsleitungen an, nachdem diese bereits 1 Jahr überfällig sind.

**Die Leichtathletik plant ihre Wahl am Freitag, den 12.05.2023 19.00 Uhr unter der Tribüne im Stadion. Bitte vormerken.**

Der Verfasser steht nach 37 Jahren Tätigkeit in der Abteilung, davon 14 Jahre als Abteilungsleiter nicht mehr zur Verfügung. Mit 80 Jahren ist es Zeit abzutreten. Er steht jedoch noch gerne mit Rat und Tat auf Verlangen zur Verfügung. Die Tätigkeit als Abnehmer des Sportabzeichens und als Kampfrichter bleibt bestehen.

**Bericht von Manfred Händel**

## AMMER

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Gewerblich oder Privat  
- Wir kümmern uns -

- Papier
- Kunststoffe
- Holz
- Sperrmüll
- Aktenvernichtung
- Containerdienst



[www.ammer-entsorgung.de](http://www.ammer-entsorgung.de)

Tel: 08106/2420-0

[info@ammerkg.de](mailto:info@ammerkg.de)

## Termine Altpapiersammlung

**Samstag, ab 08.30 Uhr**

03.12.2022

07.01.2023

04.02.2023

04.03.2023

08.04.2023

06.05.2023

03.06.2023

08.07.2023

05.08.2023

02.09.2023

07.10.2023

04.11.2023

02.12.2023



# Tang Soo Do – Neues von den Drachen



Seit unserem letzten Artikel ist schon wieder zu viel Zeit vergangen... Was aber nicht heißt, dass wir nicht aktiv gewesen wären!

Während des Lockdowns haben alle Tang Soo Do Ka tatkräftig und mit vollem Einsatz regelmäßig am virtuellen Training über Zoom teilgenommen. Vielen Dank nochmal an Euch, dass ihr jede Woche mit dabei gewesen seid!

Und es geht weiter:

Wir Trainer möchten unseren Schüler:innen ganz herzlich zur bestandenen Gürtelprüfung gratulieren! Ihr habt Euch super vorbereitet, habt Euren Trainingskolleg:innen immer geholfen, seid als EIN TEAM in die Prüfung gegangen und habt alle bestanden... Super gemacht!

Aber damit nicht genug, fast alle Schüler:innen haben sich ins Tang Soo Do Sommerlager nach Kirchdorf am Inn aufgemacht: Das Sommerlager ging über drei Tage und bestand natürlich aus vielen Trainingseinheiten.

Aber es ging dabei um noch mehr: Den Zusammenhalt und das Wiedersehen von Tang Soo Do Ka anderer Vereine aus dem In- und Ausland (die man schon



*Glückliche Prüflinge nach bestandener Prüfung*

von anderen Lehrgängen, Meisterschaften und überregionalen Prüfungen kennt) und natürlich



*Teamausflug zum Eisessen und Minigolfen*

lich um ganz viel Spaß! Und der kam auch dieses Jahr nicht zu kurz: Neben gemütlichen Grillabenden waren wir unterwegs und haben in der Altstadt von Braunau ein Eis und danach eine Partie Minigolf genossen. Für die Kinder gab es dort einen wunderschönen Motorik-Spielplatz.

Auch hier nochmal ein großes DANKESCHÖN von uns Trainern, dass ihr alle mit so viel Eifer und Freude dabei seid und wir hoffen, dass wir nächstes Jahr mit Euch allen wieder nach Kirchdorf fahren werden!

An alle Leser:innen, die jetzt Interesse haben, bei uns mitzumachen:

Kommt gerne jederzeit zum Training vorbei (mittwochs 19.30 bis 21.00 Uhr in der neuen TSV Sporthalle in Zorneding) und probiert es aus!

Bei uns sind alle (Kinder, Jugendliche und Erwachsene) jederzeit willkommen! Wir freuen uns auf Euch!

**Euer Team von Tang Soo Do  
Zorneding, Christian Fasold**



# Von Weimar bis Düsseldorf – Tchoukballer unterwegs in Deutschland



Die Tchoukballer des TSV Zorneding erreichten bei den Deutschen Meisterschaften einen hervorragenden 5. Platz.

Von Weimar bis Düsseldorf haben sich die Zornedinger Tchoukballer mit anderen Teams aus ganz Deutschland in diesem Jahr gemessen. Nach zwei Jahren Corona Zwangspause konnten endlich wieder Tchoukball-Turniere stattfinden. In diesem Jahr nahm das Team erfolgreich an der Deutschen Meisterschaft in Weimar und dem Düsseldorf Cup teil. Bevor wir in die Turnierberichte eintauchen, wollen wir die Grundzüge dieser einzig-

artigen Sportart erklären.

**Tchoukball die Sportart, die (noch) keiner kennt.**

## Was ist TCHOUKBALL?

**Tchoukball** ist eine Ballsportart, bei der zwei Mannschaften mit je 5–7 Spielern gegeneinander antreten. Ziel des Spiels ist es, einen handballähnlichen Ball so auf ein Frame (Prallwand) zu werfen, dass die gegnerische Mannschaft den Abpraller nicht fangen kann. Ein Punkt wird erzielt, wenn der Ball nach einem

Framework den Boden berührt. Durch die Schrägstellung der Prallwand, fliegt der Ball nach dem Abprallen vom Netz, teilweise nur wenige Zentimeter über dem Boden, in die Verteidigungslinie des Gegners.

**FUN FACT:** Das Wort „Tchouk“ leitet sich von dem Geräusch des Balls ab, wenn er das Frame berührt.

## Was macht Tchoukball einzigartig?

Bei dieser Sportart handelt es sich um ein extrem schnelles und intensives Spiel. Dies wird dadurch begünstigt, dass beide Teams auf beide Netze werfen dürfen. Wird der zurückprallende Ball gefangen, wechselt im gleichen Moment das Angriffsrecht. Die Mannschaften müssen daher ständig zwischen Angriff und Verteidigung umschalten, was zu einem sehr abwechslungsreichen Spielverlauf führt.



Einer der wichtigsten Charakterzüge dieser Sportart ist das Fair-Play. Jeglicher Angriff auf

den Gegner sowie ein Abfangen des Balles aus der Luft ist nicht erlaubt. Dies führt dazu, dass ein ausgeglichenes Spiel zwischen verschiedenen Altersklassen und Mädchen und Jungen möglich ist. Denn nicht immer zählt Kraft, sondern Geschwindigkeit und Technik sind fast genauso maßgeblich für einen guten Spieler.

**Fairness-Pokal:** Seit diesem Jahr wird ein Fairness-Pokal für das Team verliehen, welches das rücksichtsvollste Verhalten gegenüber Schiedsrichter

und gegnerischer Mannschaft auf und neben dem Platz zeigt.

## Wo wird Tchoukball überall gespielt?

Seinen Ursprung hat die Sportart in den 1970er Jahren in der Schweiz. Seitdem erobert dieser Sport langsam, aber stetig Länder auf der ganzen Welt. Besonders in asiatischen Ländern wie Taiwan, Singapur, Hong Kong, aber

auch in den USA und natürlich in europäischen Ländern wie Italien, Frankreich, Österreich und Deutschland wird Tchoukball gespielt. Teams aus ganz Deutschland treffen sich jedes Jahr zu Turnieren, wie der Deutschen Meisterschaft, oder dem neu etablierten Düsseldorf Cup, um



sich in dieser Sportart zu messen. Auch der TSV Zorneding nimmt regelmäßig, sowohl an nationalen Turnieren als auch an internationalen Turnieren wie dem Beach Turnier in Rimini oder dem Nations Cup in Genf, teil.

Social Media: folgt uns auf Instagram @tchoukballzorneding

**Bericht von Jonas Kruip**

# Deutsche Meisterschaft in Weimar & Düsseldorf Cup

Seit 12 Jahren gibt es eine Deutsche Meisterschaft (DM) im Tchoukball, welche in den unterschiedlichsten Städten ausgetragen wurde. So fand 2015 die Meisterschaft auch in Zorneding statt. In die-

sem Jahr hieß der Gastgeber des Turniers ASC Weimar. Am Wochenende 27. bis 29. Mai wurde an drei Spieltagen der deutsche Tchoukball-Meister 2022 gekürt. 20 Spielerinnen und Spieler des TSV Zorneding machten sich auf

den Weg nach Weimar, um an der DM 2022 teilzunehmen. Nach drei anstrengenden und spannenden Turniertagen konnte die erste Mannschaft des TSV Zorneding mit einigen erfahrenen Spielern den 5. Platz ergattern.



Für viele Spieler der zweiten Mannschaft hingegen war dieses Turnier das Erste überhaupt. Entsprechend groß war die Vorfreude und Spannung auf die Meisterschaft. Mit einem Altersdurchschnitt von 16 Jahren, stellte Zorneding II

5 und Platz 12. Eine weitere Premiere feierte der neu eingeführte Fairness-Pokal, welcher durch Abstimmung aller Turnierteilnehmer:innen verliehen wurde. Jede Mannschaft durfte mit einer Stimme für das Team abstimmen, welches in ihren Au-

von der Deutschen Meisterschaft etwas abzugrenzen, wurde es den Teams ermöglicht, sich einen gesonderten Team-Namen zu überlegen. Der TSV Zorneding war in Anlehnung an das Ebersberger Wappen als „Bavarian Boars“, also bayrischer Eber, vertreten.



das jüngste Erwachsenen-Team dieses Turniers. Trotz des jungen Durchschnittsalters spielten die Tchoukballer der zweiten Zornedinger Mannschaft mutig mit und mussten sich im letzten Platzierungsspiel gegen den HSV Neubrandenburg in einem Kopf an Kopf-Rennen dem HSV mit wenigen Punkten geschlagen geben. Von allen Seiten erhielt das junge Team Lob und Zuspruch für diese erste herausragende Debutleistung.

Am Ende belegte der TSV Zorneding im Gesamtranking Platz

gen den fairsten und freundlichsten Umgang mit Gegner:innen und Schiedsrichter:innen auf und neben dem Feld im Verlaufe des Turniers gezeigt hat. Der Fairness-Pokal für die DM 2022 ging erfreulicherweise an den TSV Zorneding. Da Fairness bei Tchoukball eine wichtige Rolle spielt, ist dies eine besondere Ehre.

### Düsseldorfer Cup

Am 24. und 25. September fand mit dem zweiten „Düsseldorfer Cup“ ein weiteres großes nationales Turnier statt. Um das Turnier

Nach einer spannenden Gruppenphase am Samstag, zusammengesetzt aus einer Niederlage gegen die „Vikings Düsseldorf“ und zwei Siegen gegen die „Fantasie 7“ aus Erfurt und die „Fearless Wolves“ (einem internationalen Gast-Team aus Belgien), wurde dank einer tollen Teamleistung der zweite Platz und damit die Teilnahme am Halbfinale gesichert.

Dieses wurde am Sonntagmorgen gegen den ASC Weimar ausgetragen, in welchem sich die Tchoukballer aus Zorneding lei-

der nicht durchsetzen konnten. In einem sehr mitreißenden und knappen Spiel um Platz 3 gegen die „Lennepers Lions“, bei welchem es lange Zeit unentschieden stand, musste sich der TSV Zorneding am Ende leider auch geschlagen geben. Dennoch konnten die Zornedinger mit der Turnierleistung und dem Erreichen des Halbfinals insgesamt sehr zufrieden sein.

Der durch Bewertung der Mannschaften ermittelte Fairness-Pokal ging an die „Lions Düsseldorf“ und wie bei der deutschen Meisterschaft auch an unsere „Bavari-

an Boars“!

Das Turnier war wieder eine tolle Möglichkeit, die Gemeinschaft der Mannschaft und die allgemeine Offenheit der Tchoukball-Community zu erleben.

Nach der DM in Weimar und dem Turnier in Düsseldorf freuen sich die Tchoukballer des TSV Zorneding auf die nächsten nationalen und internationalen Wettkämpfe.

---

**Ein Bericht von Hannah  
Kerschdorfer und Julius Kruip**

## **Lust selbst mal Tchoukball zu spielen?**

Komm doch einfach zu uns ins Training oder kontaktiere uns über Tchoukball@tsv-zorneding.de.

## **TRAININGSZEITEN:**

Mittwoch 18.00 bis 20.00 Uhr  
(ab 12 Jahren)

Sonntag 17.00 bis 20.00 Uhr  
(ab 16 Jahren)

Wir freuen uns auf dich!





# Scharfes Auge, ruhige Hand



„Hoffentlich können wir dieses Mal unsere Saison durchziehen!“ So lautet die am häufigsten geäußerte Hoffnung in Bezug auf die kommende Tischtennis-Spielzeit.

Nach einer abgebrochenen Saison in 20/21 und einer verkürzten Version in 21/22 drücken wir alle verfügbaren Daumen, dass wir in den kommenden Monaten endlich wieder alle Punkt- und Pokalspiele durchführen können.

Unsere Damen-Mannschaft startet, wie in der Vorsaison, in der Verbandsoberrliga Süd, wobei sie ihre weiteste Reise nach Konradsreuth führen wird... einfache Fahrt ca. 300 Kilometer! Dass die besonders bei Auswärtsspielen manchmal knifflige Organisation in den Griff bekommen wird, dafür sorgt die neue Mannschafts-Kapitänin Daniela Schumacher, die in den Sommermonaten national aufhorchen ließ: Dem Sieg im Damen-Doppel bei den Bayrischen Meisterschaften der Senioren

ließ sie einige Wochen später bei den Deutschen Meisterschaften den Mixed-Titel folgen – wir haben also (m.W. zum ersten Mal überhaupt) aktuell eine Deutsche Meisterin im Verein! An dieser Stelle deshalb nochmal herzlichen Glückwunsch an Dani, das war einfach geil!

Unsere vier Herrenmannschaften gehen wie an der Perlen schnur aufgezogen in den Bezirksklassen A, B, C und D an den Start. Da wir im Gegensatz zu vielen anderen Vereinen einen sehr vorsichtigen Weg in der Pandemie beschritten hatten (und auch weiterhin beschreiten werden), sind in der vergangenen Saison fast alle Herren-Teams vom Spielbetrieb zurückgezogen worden, was leider zum Abstieg „am grünen Tisch“ geführt hat. Das Gute ist, dass unsere Herren dadurch in der Saison 2022/23 locker aufspielen können. Um einem erneuten Abstieg sollte sich keine Mannschaft sorgen müssen, wir erwarten alle Teams im oberen Tabellen-Drittel. Beson-

ders gespannt sind wir dabei auf die Auftritte des erst 14-jährigen Jonas Berendt, der möglichst viel Spielpraxis in der Ersten bekommen soll und den Altersschnitt der Truppe mal eben um 10 Jahre senkt. Natürlich kommt auch das Mit-einander bei uns nicht zu kurz: Das Sommerfest war ein voller Erfolg! Das Buffet war ausgezeichnet, der Grill lief ununterbrochen und auch die Getränke-Versorgung hat hervorragend funktioniert. An dieser Stelle möchte ich mich nochmal bei allen Beteiligten für ihre Unterstützung bedanken! Darüber hinaus werden wir – wenn es der Spielplan hergibt – auch weiterhin unsere monatlichen Doppelturniere veranstalten. Außerdem stehen noch das Nikolaus-Turnier und natürlich unsere Weihnachtsfeier auf dem Plan für 2022. Wie oben bereits erwähnt: „Hoffentlich können wir dieses Mal unsere Saison durchziehen!“

---

**Ein Bericht von André Duwel**

## Unser Tischtennis-Nachwuchs

### Jugendmannschaften

In die laufende Saison sind wir wieder mit drei Mannschaften gestartet: Da unser bester Jugendspieler Jonas Berendt regelmäßig in der 1. Herrenmannschaft

spielt, steht er leider nur noch begrenzt bei der Jugend zur Verfügung. Trotzdem sind wir gut in die Bezirksliga Saison gestartet. Derzeit liegen wir mit 6:4 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz.

Ähnlich gut läuft es bei unseren zwei Bambini-Mannschaften. Die erste Bambini-Mannschaft mit Amélie Weing, Fiete Förster und Niklas Jobst liegt derzeit ebenfalls auf dem 2. Tabellenplatz



mit 6:0 Punkten. Auf Rang 5 liegt unsere 2. Bambini-Mannschaft mit Matteo Fellmann, Tim Michael, Marisa Berendt, Michelle Krun und Fiene Förster.

## mini-Meisterschaften

So wie jedes Jahr trugen wir zum Beginn der Saison einen Ortsentscheid der mini-Meisterschaften aus, dabei kämpften 15 Kinder um den Sieg. Bei den unter 8-jährigen Mädchen siegte Miecia Ye. Franziska Maack freute sich in der Klasse der unter 10-Jährigen über den ersten Platz. Bei den unter 12-jährigen Mädchen war Fiene Förster nicht zu schlagen und in der Konkurrenz der unter 10-jährigen Buben war Emil Haas der Sieg nicht zu nehmen.

Alle Kinder waren mit großem Eifer bei der Sache und nahmen freudestrahlend nach dem zweistündigen Turnier ihre Urkunde und einen kleinen Preis entgegen. Schön war, dass mehrere Jugendspieler bei der Durchführung des Turniers halfen und den Tischtennis Neulingen auch schon wertvolle Tipps mitgaben.

## TSV Zorneding Bezirkspokalsieger

Nach langer, coronabedingter Pause, konnte doch noch im März das Finale des Bezirkspokals der Jugend in Zorneding ausgetragen werden. Über mehrere k.o.-Runden hatten sich der TSV Zorneding, TSV Ebersberg, PSV München und TSV Neuried für das Final Four der Bezirksligen qua-



Jungen 1: Jacob, Jonas, Gabriel, Florian, Maximilian, Ralph, Georg



Jungen 2+3: Michell, Fiete, Matteo, Niklas, Marisa, Amelie

lifiziert. Aus den Bezirksklassen hatten sich der TSV Milbertshofen, TTC München, TSV Poing und TTC Perlach III qualifiziert. TSV Ebersberg sagte am Vorabend leider ab, so kam es zu einem Dreikampf in diesem Bezirksliga-Wettbewerb. Nachdem sich der TSV Zorneding und PSV München gegen den TSV Neuried durchgesetzt hatten, musste das

Spiel gegeneinander entscheiden.

Vorentscheidend für Zornedings Pokalsieg war in diesem Match das Duell der beiden Einser. Jonas Berendt (TSV Zorneding) gewann im 5. Satz gegen Erik Filipov (PSV München) und legte damit den Grundstein zum 4:1 Erfolg und zum Final Four Sieg.



mini-Meisterschaften Ortsentscheid in Zorneding

### Amélie Weing zweifache Bezirksmeisterin zum Jahresanfang

Mit insgesamt 36 Teilnehmer:innen (8 Mädchen und 28 Jungen) war ein überraschend großes Teilnehmerfeld im März nach Zorneding in die Dreifachhalle gekommen. Alle freuten sich, dass die im Oktober 2021 ausgefallenen Meisterschaften nun noch nachgeholt werden konnten.

Für den TSV Zorneding ging Amélie Weing an den Start und verlor während des ganzen Turniers lediglich 2 Sätze. Mit dieser sehr starken Leistung holte sie sich verdient die Bezirksmeisterschaft. Im zugelosten Doppel spielte sie dann zusammen mit ihrer Endspielgegnerin, Lara Göttinger (TTC Perlach). Die beiden harmonierten von Beginn an sehr gut und konnten sich so

den Meistertitel gegen Liao/Ajuni (FC Bayern München) holen.

### Starker Saisonauftakt 22/23 für Nachwuchstalent

Einen tollen 4. Platz bei den U11 Bezirksmeisterschaften des Tischtennis Nachwuchses erspielte sich der erst 8-jährige Fiete Förster vor heimischer Kulisse gegen die starke und meist ältere Konkurrenz der Münchner Top-Vereine. Nach einer Niederlage ganz zu Beginn des Turniers gegen Laurin Schmitt (TTC München) gewann Fiete alle weiteren Vorrundenspiele und qualifizierte sich mit 4.1 Siegen für die k.o. Runde. Im Achtelfinale traf er auf Tandler (TSV Schwabhausen), den er klar mit 3:0 besiegen konnte. Mit Rabl Jona wartete im Viertelfinale ein weiterer Schwabhausener Spieler auf ihn. Bei diesem spannenden Spiel ging Fiete am Ende freudestrahlend mit

einem 3:2 Erfolg von der Platte. Im Halbfinale musste sich Fiete der Nummer Eins des Turniers, Xia Bohan (FC Bayern München) geschlagen geben. Im Spiel um Platz Drei traf er dann erneut auf den Vorrundengegner Laurin Schmitt, konnte ihn aber auch dieses Mal nicht bezwingen. Am Ende freute sich Fiete über einen starken 4. Platz in der Einzelwertung und schaffte es im zugelosten Doppel mit Zhou Zihan (SV Helfendorf) mit einem 3. Platz sogar aufs Treppchen.

### Vizebezirksmeister Tischtennis Jugend

Jonas Berendt startete in der Altersklasse der unter 15-Jährigen bei der Bezirksmeisterschaft in Schwabhausen. In allen Jungensklassen mussten sich die Spieler über Vorrundengruppen für die k.o. Runde qualifizieren. Berendt gewann recht souverän seine Vor-





*Der erst 14jährige Jonas Berendt spielt bereits in der 1. Herrenmannschaft, um viel Erfahrung zu sammeln und sein Talent auszubauen.*

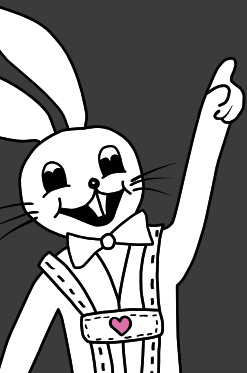
rundenmatches und hatte somit eine gute Ausgangsposition für die k.o. Runde. Im Viertelfinale traf das Zornedinger Talent auf Xia Yitian vom FC Bayern München. Da wurde Berendt erstmals gefordert, konnte aber am Ende mit 11:1 den fünften Satz und damit das Match gewinnen. Im Halbfinale wartete mit Julian In-

kis ein 2. Spieler vom FC Bayern. In diesem Spiel zeigte Berendt sein bestes Tischtennis und gewann sehr klar mit 3:0 Sätzen. Im Finale musste Berendt dem Hofoldingener Favoriten Maximilian Keefer nach einem sehenswerten Spiel den Titel des Bezirksmeisters überlassen. Jonas Berendt konnte aber mit dem Turnier-

ergebnis mehr als zufrieden sein. In diesem starken Bezirk mit den Topvereinen aus München die Vizemeisterschaft zu erringen ist ein toller Erfolg.

---

**Bericht von Hanni Endres-Daßler**



Hasi's® wünscht  
ein schönes Spiel!



# Neues aus der Turnabteilung



Das Turnjahr 2019/2020 hatte so hoffnungsvoll begonnen: Unsere Erfolge mit der TGW-Gruppe bei den Deutschen Meisterschaften, erste Teilnahme unserer Leistungsgerätturnerinnen an einem Kürturnwettkampf, unsere große Weihnachtsgala 2019 und alles für das Gaukinderturnfest 2020 in der neuen Sporthalle war organisiert: Doch dann kam Corona. Monatelang waren die Turnhallen gesperrt. Nur einige wenige trauten sich, ab Mitte Juni 2020 wieder Turnstunden im Freien anzubieten. Und Ende Oktober 2020 war dann wieder alles vorbei – bis in den Mai 2021 hinein.

Erst die Schutzimpfung reduzierte die persönliche Gefährdung der Trainer:innen so weit, dass die Turnstunden tatsächlich wieder regulär durchgeführt werden konnten – bis Ende November 2021. Ab da stiegen die Inzidenzen auf Werte weit über die Tausend. Mit der Gewöhnung an die hohen Inzidenzen fingen wir nach den Faschingsferien 2022 wieder vorsichtig mit unseren Turnstunden an. Es gab ein großes Aufatmen, denn auch die Wettkämpfe fanden allenthalben wieder statt und verstärkten das Gefühl von Rückkehr zur Normalität.

Es war für die Abteilungsleitung eine schwierige Zeit. Ständig neue Verhaltensmaßregeln: Und dann sprangen Trainer:innen ab.

Umso glücklicher sind wir heute, dass sowohl das Breitensportturnen wie auch das Leistungs- und Gruppenturnen sowie unser Tchoukball wieder regelmäßig in Betrieb ist. Zusätzlich gibt eine spannende, neue Gruppe: Das Parkour-Turnen. Leider fehlen uns vor allem für die kleineren Kinder im Breitensport noch ein paar Trainer:innen, denn hier ist der Ansturm an Interessenten besonders groß. Und hier machen die meisten Talente ihre ersten Schritte beim Turnsport. Also, lassen wir sie nicht allein!

**Besonderen Dank** möchte ich allen meinen Übungsleiter:innen und Helfer:innen aussprechen, die auch in der Coronazeit unsere Kinder und Jugendlichen mit ihrer Begeisterung für Turnen, Trampolin oder Tchoukball ansteckten und bei der Stange halten konnten. Und Danke an Franzi und Johannes für ihre wesentliche Unterstützung der Abteilungsleitung!

**Bericht von Abteilungsleiter  
Wolfgang Endler**



DIE TURNABTEILUNG DES TSV ZORNEDINGS  
lädt Dich mit Deinen Eltern, Geschwister, Omas, Opas, Tanten, Onkel...  
ganz herzlich zur diesjährigen

## WEIHNACHTS- GALA

am **Samstag, 17.12.2022** von  
**11:00 Uhr** bis **14:00 Uhr** ein.

Ab 11:45 Uhr Showvorführungen

Dreifachturnhalle  
Am Sportpark  
85604 Zorneding

Hier habt Ihr die Gelegenheit die gesamte Turnabteilung und das Trainingsprogramm kennenzulernen.  
Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Die Turnabteilung freut sich auf Euch!





# Aus Klein wird Groß

**W**ir starten mit unseren Kleinen der Gruppenturnmannschaften, die mittlerweile eigentlich die Großen sind, nachdem sich die ältere Mannschaft leider aufgelöst hat.

selbst wenn im Juni oder Juli die Wettkampfvorbereitung an erster Stelle steht.

Am 02.07.2022 ging es los mit dem vierwöchigen Wettkampf-Marathon: Nach zwei Jahren

ungewohnt war es nach so langer Zeit die Turnübung und den Tanz in einer fremden Halle, auf anderen Matten und vor so vielen Leuten aufzuführen. Aber Mädels, was sollen wir sagen, das Warten hat sich gelohnt.



In dieser Mannschaft trainieren aktuell 13 Mädels zwischen 11 und 15 Jahren dreimal die Woche. Dieses Jahr konnten wir, anders als 2021, durchgehend trainieren und auch nebenbei bei einem Grillabend, dem ein oder anderen Kuchen oder Eis, unsere Liebe zum Turnen in der Mannschaft richtig ausleben. (Der Beitrag von 2021 ist auf unserer Homepage zu finden). Das Training ist mal mehr und mal weniger anstrengend, aber vor allem immer voll guter Laune,

Zwangspause, hieß es endlich wieder seine Leistungen vor anderen Mannschaften, unseren mitgereisten Fans, vor uns super aufgeregten Trainerinnen und vor allem vor den Kampfrichter:innen zu präsentieren. Ganz schön

Wie viele Mannschaften haben es trotz Onlinetraining, Pausen



etc. geschafft zusammenzubleiben? Eigentlich nur die großen Vereine ... und wir: ZORNE-DING. Wir sind am Start, in einer neuen Wettkampfklasse mit neuen Gesichtern, mit schwierigen Übungen und jeder Menge gute Laune! Und wenn die Aufre-



*Sophie, Johanna, Carlotta, Valentina, Maja, Kati, Sara, Amelie, Malia, Romy, Mila, Magdalena und Marie.*

gung dann direkt vor dem Pieps-ton dann doch zu groß wird, sagen wir nur „Omm, Omm, Omm!“ (Zitat: Bibi & Tina Film 3).

Vier von fünf Wettkämpfen, darunter auch die Bayrischen Meisterschaften, haben wir teilweise mehr, teilweise weniger erfolgreich gemeistert. Wir Trainerinnen (Amelie, Kathi und Franziska) sind so verdammt stolz auf euch liebe Sophie, Johanna, Carlotta, Valentina, Maja, Kati, Sara, Amelie, Malia, Romy, Mila, Magdalena und Marie. Jeden Samstag ging es super früh los nach München-Allach, Landshut, Ingolstadt oder Taufkirchen. Jeden Samstag habt

ihr euer Bestes gegeben, habt geturnt und getanzt wie die Weltmeister, gesungen wie ein Engelschor, Medizinbälle geworfen wie Muskelmänner /-frauen und seid gerannt, als hinge euer Leben davon ab. Ihr seid als Mannschaft noch mehr zusammengewachsen und habt Leistungen erreicht, die sich wirklich sehen lassen können. Bleibt so wie ihr seid!!! Ein Dank an dieser Stelle geht an dich, liebe Andrea, denn einen Pokal gab es ja beim Singen. Ohne dich hätten wir die Kampfrichter:innen niemals mit in den Fernen Osten mitnehmen können und wären niemals auf dem Treppchen gelandet ;) (Gesungen wurde

auf eine Zusammenstellung von Liedern aus dem Film Aladin). Vielen Dank auch an unsere liebe Kampfrichterin, die nicht nur dem Verein jede Menge Gebühren erspart, eine Teilnahme an den Bayerischen erst ermöglicht hat, sondern auch noch viele hilfreiche Tipps für uns hatte. Danke Meli!

Jetzt heißt es nochmal Gas geben für die Gala am 17.12.2022. Und nebenbei lernen wir noch ganz viele neue Sachen!

**Eure Trainerinnen Amelie Huber, Katharina u. Franziska Kiese**

## Ankündigung Turn-Gala

Nach zwei Jahren Zwangspause ist es am **17.12.2022** endlich wieder so weit: Die Weihnachtsgala der Turnabteilung findet ab **11.00 Uhr** in der Dreifachhalle statt. Die alten „Hasen“ wissen es schon, für die Neuen ist dies der Aufruf, den Termin unbedingt ganz dick im Kalender zu markieren. Die Gala verschafft den Zuschauer:innen einen Überblick über das Training, die Wettkampf-Choreos und vielem mehr. So gut wie alle Mannschaften, vom Breiten- bis zum Leistungssport der Abteilung präsentieren ihr Können. Also unbedingt vorbeischaun - wir Trainer:innen und auch alle Turner:innen freuen sich! Und ganz nebenbei wird auch für das leibliche Wohl gesorgt.



## TGM/TGW/KGW Vorstellung

**M**it mittlerweile über 30 aktiven Turner:innen in drei Mannschaften stellt sich das Gruppenwettkampfturnen des TSV Zornedings vor:

Im Vordergrund stehen der Spaß und das Mannschafterlebnis beim Training, bei Wettkämpfen (teilweise sogar auf Deutschen Meisterschaften) und gemeinsamen Aktionen.

Trainiert werden neben dem klassischen Bodenturnen auch die von uns Trainer:innen entworfenen, auf die Musik abgestimmten Choreografien für die Disziplinen Gruppenturnen und Gruppentanz. Das Besondere und Abwechslungsreiche ist, das wir uns neben Turnen und Tanz auch im Staffellauf und/oder Singen und/oder Medizinballweitwurf mit den anderen Teams messen. Ein bunter Mix aus diesen Disziplinen sowie viele gemeinsame Aktionen der Mannschaften ergeben jede Menge Spaß, Freundschaften und oft auch ein kleines bisschen Muskelkater ;).

Hier stellen sich nun unsere Mannschaften vor und berichten von ihren Erfahrungen der vergangenen Saison:

- a. Die Kleinen (11-15 Jahre)
- b. Minis – Annika Koschewa
- c. Zwerge – Franziska Winkler

Jahr auch in Wettkämpfen der Altersklasse TGW Nachwuchs zeigen wollen! Obwohl das Training aufgrund vieler neuer Muskelübungen und Konditionstrainings anstrengend ist, macht es uns allen stets sehr viel Spaß und



### KGW 1 Ohne Fleiß kein Preis

**N**achdem wir durch die Corona-Zwangspause quasi eine Altersklasse überspringen mussten, liegt unser Fokus in diesem Jahr auf dem Erlernen der schwierigen Turnelemente, die wir ab nächstem

wird mit Humor aufgelockert. Ein Highlight sind dabei unsere „Sondertrainings“, bei denen wir ca. 5h gemeinsam trainieren, essen, Traumreisen &/od. Massagereihen in der Verdauungspause machen können.



## Schwieriges Jahr geht zu Ende

**F**ür uns als Mannschaft geht ein nicht immer ganz einfaches Turnjahr vorbei.

Wir haben nur noch eine Trainerin, was zur Folge hat, dass ein Training schneller ausfallen kann und die neuen Schwierigkeiten (von Bogengängen über Flick-Flacks bis hin zu Salti) nur von einer Person gehalten werden können. Und auch das Erstellen und Einstudieren neuer Choreografien braucht mehr Zeit als sonst. Nichtsdestotrotz konnte immer eine Lösung gefunden werden! Es gibt Trainingspläne

für zuhause, falls ein Training nicht zustande kommen kann. Das Aufbrechen komplexer Elemente in mehrere, eigene Bewegungsabläufe hilft uns später beim Turnen der kompletten Schwierigkeit.

Ab nächstem Jahr sind wir auch wieder auf den Wettkämpfen zu sehen! Bis dahin arbeiten wir fleißig weiter an unseren neuen Elementen (die dann endlich Teil unserer Turnübung werden dürfen), der gespannten Ausführung, unserer Ausdauer und lernen eine neue Tanzchoreografie!

Liebe Caroline, Vivien, Mia, Fiene, Lena, Finja, Franz, Frieda, Karen, Emma, Marisa, Lisa und Katerina bleibt so fleißig und gut gelaunt bei der Sache. Ich bin sehr stolz auf euch und freue mich auf die Wettkämpfe, die wir nächstes Jahr gemeinsam bestreiten werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

---

**Bericht von Annika**

## Die Zwerge (5-9 Jahre)

**F**ür uns Trainer ist es schön mit anzusehen, dass sich bereits in so jungen Jahren so viele für das Turnen und Tanzen begeistern. Es freut uns, dass unsere Turngruppe in so kurzer Zeit so gut zusammengewachsen ist.

Trotz Corona haben wir es geschafft viele neue Turnelemente zu üben, wie beispielsweise eine Rolle, ein Rad oder verschiedenen Sprünge. In den letzten beiden Jahren haben wir allerdings nicht nur diese Elemente gelernt und verbessert, sondern auch stetig an folgenden Zielen gearbeitet:

- Tanzchoreographie erlernen
- Turnübung synchron erlernen
- einen Handstand ohne Trainer zu können
- und noch vieles mehr, wie Bogengänge auszuprobieren.

Ganz wichtig war es für uns auch, dass wir als Gruppe immer Spaß im Training hatten und unter anderem deswegen haben wir auch einige unserer Ziele bereits erfolgreich erreicht.

Als Trainer sind wir sehr stolz, dass unsere Mädels mit so viel Freude und Motivation an unserem Training teilnehmen und sich immer wieder neuen Herausforderungen stellen.

Leider hat sich unsere Turngruppe, aus zeitlichen Gründen, vor kurzem aufgelöst. Wir bedanken uns bei den Mädels für die tolle und unvergessliche gemeinsame Zeit und wünschen Ihnen nur das Beste! Auch an alle Eltern ein herzliches Dankeschön für euer Vertrauen, dass wir eure Kinder in ihren ersten Turnjahren fördern durften.

Für eure weitere (turnerische) Zukunft wünschen wir euch das aller Beste!

---

**Bericht von Franziska Winkler und Lisa Hahn**

## Wie Jackie Chan oder Bruce Lee - Parkour

Seit Oktober 2021 üben sich über 30 Mädchen und Jungen zwischen 10 und 15 Jahren in der Trend-Sportart Parkour. Wie Jackie Chan oder Bruce Lee über die Häuserdächer zu rennen; daran denken einige, wenn sie von der Trend-Sportart Parkour hören.

Im Allgemeinen geht es bei der Sportart darum, möglichst effizient, nur mit der Fähigkeit des eigenen Körpers von A nach B zu gelangen. Im Training des TSV springen die Jugendlichen über Kästen, laufen Wände nach oben und balancieren über Reckstangen. Stylistische Parkour-Tricks, die der Profi-Parkour-Athlet Mido mit einer Leichtigkeit vormacht, erlernen die Jugendlichen mit viel Eifer und Freude.

Nach einem Jahr Parkour beherrschen die Jugendlichen nicht nur die Parkour-Basics, einige wagen sich schon an deutlich



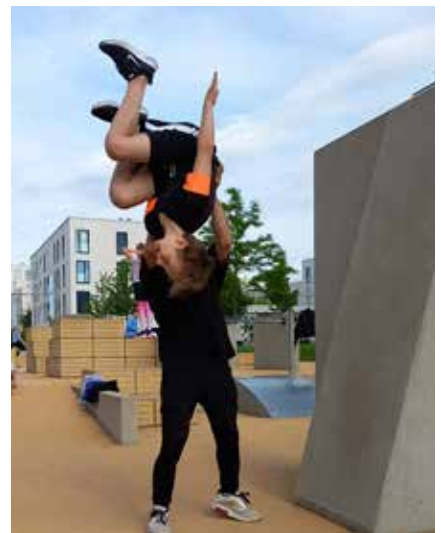
*Mit großer Freude bewältigen die Kids die ständig wechselnden Hindernisse*

schwerere Tricks wie den Front- und Back-Flip. So gefährlich die Sportart auch klingen mag, steht im Training vor allem die Sicherheit im Vordergrund. Mit viel Spaß erlernen die Jugendlichen neue Bewegungsabläufe Schritt für Schritt. Kurz vor den Sommerferien endete unsere Saison mit einem Wochenendtrainingslager. Ein ganzes Wochenende nur Parkour stand auf dem Übungsplan. Wir unternahmen

einen Ausflug zu einem Münchner Parkour-Park, trainierten auf einer Air-Track und beendeten unser Wochenende mit einer gemeinsamen Grillparty.

Als Trainer freuen wir uns sehr, dass die Sportart Parkour bei den Kindern und Jugendlichen des TSV Zorneding mit großer Begeisterung angenommen wurde.

**Eure Trainer Mido & Isabelle**





# Erfolgreiches 2022 trotz Covid-19

Für die Abteilung Volleyball des TSV Zorneding war es alles in allem ein großartiges Jahr 2022. Die Highlights der drei Teams sind die Teilnahme an der Süddeutschen Meisterschaft der 1. Mannschaft, Klassenerhalt der 2. Mannschaft und den Aufstieg der 3. Mannschaft. Aber fangen wir mit der 3. Mannschaft an.

schafft das junge Team auch den Durchmarsch in die nächsthöhere Klasse. Die Mannschaft besteht aus einigen Spielern, die auch privat einiges unternehmen und zusammenwohnen. Jung, ambitioniert und spielfreudig schaffen sie es, mit viel Spaß die Spiele für sich zu gewinnen und das ein oder andere Feier-/Duschbier darf natürlich nach getaner Tat nicht fehlen.

stehen die Damen und Herren auf dem Platz und platzieren die Bälle mit dem richtigen Auge und Genauigkeit im Feld des Gegners. Der ein oder andere harte Ball kommt natürlich auch übers Netz, was einige Spieler auf der anderen Seite zum Verzweifeln brachte.



*Die "Dritte" der Volleyballer feiert ihren Aufstieg in die 2. Liga. Süd.*

## Aufstieg in die 2. Liga Süd

Das Team rund um Spielertrainer Linus Hölzl und Thomas Heininger schaffte in der abgelaufenen Saison 2021/2022 den Aufstieg von der 3. in die 2. Liga Süd und kämpft in der kommenden Saison mit Mannschaften aus Grünwald, Höhenkirchen und Neuperlach um den Klassenerhalt. Vielleicht



*Die "Zweite" (genannt "Die Zorro's") freuen sich über den Klassenerhalt.*

## Klassenerhalt der 2. Mannschaft

Auch aus der 2. Mannschaft des TSV Zorneding Mixed Volleyballs gibt es nur Gutes zu berichten. Das Team um Spielertrainer Robert Greinacher schaffte in der vergangenen Saison den Klassenerhalt und spielt in der kommenden Runde in der 3. Liga Süd mit. Mit viel Erfahrung

## Teilnahme an der Süddeutschen Meisterschaft Mixed

Für die erste Mannschaft war diese Saison etwas ganz Besonderes. Durch einen 5. Platz bei der Bayerischen Meisterschaft, qualifizierten sich die Spieler:innen rund um Spielertrainer Wolfgang Böh im Nachrückverfahren zur Süddeutschen Meisterschaft

in Wiesbaden. Die weite Anreise wurde durch eine bierreiche Fahrt im TSV Zorneding Partybus erleichtert. Das Turnier ging über zwei Tage (Samstag und Sonntag), wobei sich der Samstag als der erfolgreichere Tag für das Team herausstellte. Platz 2 in der Vorrunde verhiß jedoch nichts Gutes für den Sonntag.

In den Platzierungsspielen ging es dann gegen Mannschaften wie den TSV Haar (amtierender Bayerischer und nun auch Süddeutscher Meister) und den TSV Vaterstetten (amtierender Deutscher Meister). In hart umrungenen Fights schaffte es der TSV Zorneding jedoch nicht, die Teams zu schlagen. Endresultat ist ein toller 8. Platz.

Eine minimale Chance auf die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im November in Eitingen bleibt jedoch, da die Norddeutschen Teams nicht so stark wie die Süddeutschen vertreten sind. Also heißt es Daumen drücken!

---

**Ein Bericht von Jessy Schuster**





**Beitrittserklärung**  
**TSV Zorneding 1920 e.V.**  
**E-Mail: info@tsv-zorneding.de**  
**www.tsv-zorneding.de**

Ab \_\_\_\_\_ trete(n) ich (wir)  
dem TSV Zorneding bei.



	1.	2.	3.	TSV-intern
Nachname				
Vorname				
Geb.Datum				
Geschlecht				
Abteilung				
E-Mail				
Anschrift Straße-Nr, Plz, Ort				

☐ Einzelmitglied Kind    ☐ Einzelmitglied Erw.    ☐ Familie    ☐ Passives Mitglied

#### SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den TSV Zorneding, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TSV Zorneding auf mein Konto gezogenen Lastschriften mit der Gläubiger ID-Nr.: DE16ZZZ00000278750 einzulösen.

Kontoinhaber (Name, Vorname)

PLZ-Wohnort

Geldinstitut (Sparkasse/Bank)

Telefon-Nr.

Straße-Nr.

E-Mail

IBAN:

D	E																		
---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

BIC:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

#### Datenschutz:

Der TSV Zorneding erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten, wenn es zur Erfüllung des Vereinszweckes erforderlich ist. Personenbezogene Daten der Vereinsmitglieder (Namen, Alter, Geschlecht, Sport Abteilung, Kontaktdaten von Funktionsträgern) werden zugehörigen Verbänden nur zur Verfügung gestellt, wenn diese eine Aufgabe erfüllen, die letztlich auch im berechtigten Interesse des TSV Zorneding liegt wie z.B. Organisation Spielbetrieb, Beitragserhebung, Abschluss Gruppenversicherungen. Siehe auch Datenschutzerklärung auf [www.tsv-zorneding.de](http://www.tsv-zorneding.de).

**Diese Einwilligung erteile ich freiwillig** und kann sie mit Wirkung für die Zukunft jederzeit vollumfänglich oder in Teilen schriftlich oder per E-Mail: [info@tsv-zorneding.de](mailto:info@tsv-zorneding.de) an die Geschäftsstelle des TSV Zorneding widerrufen.

**Die Aufnahmebedingungen und die Satzung habe ich gelesen und erkenne sie an.**

Datum

Unterschrift

Bei Minderjährigen des Erziehungsberechtigten und Kontoinhaber

Stand Oktober 2018

#### Einwilligung:

Ich erkläre mein Einverständnis, dass **Bilder und redaktionelle Texte** von mir oder meinem Kind – auch mit Angabe des Namens und Alters, die im Rahmen der Sportausübung, Vereinsaktivitäten oder anlässlich eines Jubiläums entstanden, in der Homepage des TSV Zorneding oder einer Abteilung, der Vereinszeitung und anderen Medien (z.B. Gemeindezeitung, Tageszeitungen) veröffentlicht werden dürfen.

# Aufnahmebedingungen

**TSV Zorneding 1920 e.V.**

**Am Sportpark 4, 85604 Zorneding**

§1 Jedes Mitglied des TSV Zorneding hat zum jeweiligen Jahresbeginn den jährlichen Mitgliedsbeitrag zu bezahlen. Für neue Mitglieder wird zusätzlich die Aufnahmegebühr berechnet.

§2 Bei Eintritt während des Jahres wird der Mitglieds- und Sonderbeitrag ab dem Beitrittsmonat für das restliche Jahr sowie die in §4 genannte Aufnahmegebühr berechnet.

§3 Die Jahresbeiträge, sowie die Aufnahmegebühr werden grundsätzlich mit SEPA-Lastschriftmandat zum 1. Februar eingezogen. Neueintritte während des Jahres werden zum 15. Mai, 15. August und 15. November eingezogen. Wird kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt, berechnen wir zusätzlich eine Verwaltungsgebühr in Höhe von jährlich € 8,-. Mitglieder, die sich nicht mehr sportlich betätigen wollen, bieten wir als Förderer des Vereins, auf schriftlichen Antrag, die **PASSIVE MITGLIEDSCHAFT** an.

§4 Unsere Mitglieds-Jahresbeiträge ab 01.01.2016 (gem. Jahreshauptversammlung 09.05.2014)

**einmalige Aufnahmegebühr pauschal:**

Kinder, Jugendliche und Erwachsene € 5,00  
bis zum vollendeten 21. Lebensjahr

Erwachsene ab dem 21. Geburtstag € 15,00

**Jahresbeitrag:**

Kinder, Jugendliche und Erwachsene € 84,00  
bis zum vollendeten 21. Lebensjahr

Erwachsene ab dem 21. Geburtstag € 114,00

Familienbeitrag nach §6 € 258,00

Passive Mitgliedschaft (auf Antrag) € 36,00

§5 **Kinder** bis zum vollendeten 5. Lebensjahr sind bei Mitgliedschaft mindestens eines Elternteils **beitragsfrei**. Ab seinem 5. Geburtstag wird der Kinderbeitrag anteilig ab dem Folgemonat mit dem Jahresbeitrag eingezogen.

§6 **Familienstatus:** Eine Familie besteht gemäß Beschluss Jahreshauptversammlung 1998 aus einem oder zwei Erwachsenen und allen im

Haushalt lebenden Kindern und Jugendlichen bis zum vollendeten 21. Lebensjahr. Bei finanzieller Notlage (Arbeitslosigkeit, Sozialhilfe) oder einer Behinderung können auf schriftlichen Antrag und Nachweis erwachsene Kinder ab dem 21. Geburtstag, die noch im Elternhaus wohnen und keine eigenen Einkünfte haben, im Familienstatus verbleiben. Ein Antrag muss jeweils jährlich bis Jahresende für das Folgejahr schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

§7 **Der Vereinsaustritt** ist nur zum Ende eines Kalenderjahres schriftlich in der TSV Geschäftsstelle spätestens zum 30.11. (formloser Brief, E-Mail) möglich. Eine schriftliche Bestätigung Ihrer Kündigung erhalten Sie nach Eingang in der Geschäftsstelle.

§8 Bei Wiedereintritt in den Verein ist die Aufnahmegebühr erneut fällig.

§9 Sollten sich die Angaben auf der Beitrittserklärung, z.B. Bankverbindung oder Anschrift ändern, wird um Mitteilung an [info@tsv-zorneding.de](mailto:info@tsv-zorneding.de) gebeten.

§10 Für die in den Umkleieräumen der Hallen und Sportplätze deponierten privaten Gegenstände übernimmt der TSV Zorneding keine Haftung.

§11 Der allgemeine Schriftverkehr mit dem Verein soll ausschließlich per E-Mail an [info@tsv-zorneding.de](mailto:info@tsv-zorneding.de) erfolgen.

Weitere Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle des  
Tel. 08106 20772

E-Mail: [info@tsv-zorneding.de](mailto:info@tsv-zorneding.de)

[www.tsv-zorneding.de](http://www.tsv-zorneding.de)

Stand: Oktober 2018



Tag	Zeit	Ort	Mannschaft / Kursbeschreibung	Leitung
<b>Badminton</b>				<b>BAD</b>
Di	19:00 – 21:00	SH	Freies Spiel (ggf. Punktspiele der Hobbymannschaft)	Peter Hofstetter
Mi	17:30 - 19:00	SH	Training Jugend	Christian Treitl
Mi	19:00 - 20:30	SH	Freies Spiel	Christian Treitl
Fr	19:00 - 21:00	SH	Zusatztraining Hobbymannschaft	Harald Schoengen
<b>Fitness - , Gesundheits - , Seniorensport und Gymnastik für Erwachsene</b>				<b>FuGE</b>
Mo	17:00 - 18:00	SH	Aktiv älter werden (Damen) ab 60	Helga Nowack
Mo	18:30 – 19:30	SH Gym	Fit bis ins hohe Alter m.Sturzprophylaxe (Damen) ab 60	Saskia Albert
Mo	19:30 - 20:30	SH Gym	P-Class Training - Damen ab 40 ( Zusatzgebühr )	Saskia Albert
Di	08:30 - 10:30	Sp	Fitness für die S-Klasse oder SH Gym – D+H ab 60	Andrea Schuhbauer
Di	08:30 - 09:30	SH Fit	Fitness-Training Damen	Elke Lagrezé
Di	10:30 - 11:30	SH Gym	Wirbelsäulengymnastik (mit Zusatzgebühr) K1 D+H	Veronika Marcic
Di	18:00 - 19:00	SH Gym	Zumba (Zusatzgebühr)	Nicole Schnabl
Mi	11:00 - 12:00	SH HT3	Zumba Gold ( Zusatzgebühr)	Nicole Schnabl
Mi	17:00 - 18:00	SH Gym	Zumba ( Zusatzgebühr)	Nicole Schnabl
Mi	20:00 - 21:00	SH	Fitness Gym for two - D+H	Hermann Hoser
Mi	21:00 - 22:00	SH	Volleyball der Fitness Gym D+H	Hermann Hoser
Do	08:30 - 10:30	Sp	Fitness für die S-Klasse oder SH Gym – D+H ab 60	Andrea Schuhbauer
Do	08:30 - 09:30	SH Fit	Fitness-Training Damen	Elke Lagrezé
Do	20:00 - 21:00	SH Gym	Zumba ( Zusatzgebühr)	Nicole Schnabl
Teilnahme Nichtmitglieder mit Kurskarten möglich, Zusatzgebühr Mitglieder 20 €, Nichtmitglieder 55 €				
<b>Fußball Herren</b>				<b>FB</b>
Di/Do	19:15 - 21:00	SP	Herren 1	Sascha Bergmann, Flo. Heppert
Di/Do	19:15 – 21:00	SP	Herren 2	Rudi Riedl, Christian Kraus
Di/Do	19:15 – 21:00	SP	Herren 3	Markus Bayer
Mi	19:30 - 21:00	SP	Senioren C	Sebastian Schön
<b>Fußball Jun.</b>				<b>FBJ</b>
Sa	13:00 – 15:00	SH	A (2004/2005) U19	Jakob Bouacha
Do	19:00 – 20:30	SH	B (2006/2007) U 17	Mark Grusz,Bayrak,Koppitz
So	12:00 – 13:30	SH	C (2008/2009) U 15	Alex Ostner, Marcus Nagle
Sa	9:00 – 10:30	SH	D1 (2010/2011) U13	Christian Grusz, Udo Weingart
Sa	10:30 – 13:00	SH	D2 (2010/2011) U13/2	Erwin Hartman-Hilter
Fr	17:30 - 19:00	TH II	E1 (2012) U 11	M. Glonner, Oussama Sentoussi
Do	16:00 – 17:30	SH	E2 (2013) U10	Robert v. Stein, Andre Ullrich
Mo	17:30 - 18:30	SH	F1 (2014) U 9	Chr. Hartinger, Chr. Gollwtzer
Mo	16:00 - 18:30	SH	F2 (2015) U 8	Wojciech Kuropatwinski-Kaiser
Fr	16:00 – 17:30	TH II	G1 (2016/2017) U 7	Christian Lindenthal
Sa	13:00 – 15:00	SH	A (2004/2005) U19	Jakob Bouacha
Do	19:00 – 20:30	SH	B (2006/2007) U 17	Mark Grusz,Bayrak,Koppitz
So	12:00 – 13:30	SH	C (2008/2009) U 15	Alex Ostner, Marcus Nagle
Sa	9:00 – 10:30	SH	D1 (2010/2011) U13	Christian Grusz, Udo Weingart
Sa	10:30 – 13:00	SH	D2 (2010/2011) U13/2	Erwin Hartman-Hilter
Fr	17:30 - 19:00	TH II	E1 (2012) U 11	M. Glonner, Oussama Sentoussi
<b>Dart</b>				<b>Dart</b>
Mo	19:00 – 22:00	Kraftraum	Erw.	B. Eisner
Fr	19:00 – 22:00	Kraftraum	Erw.	B. Eisner
<b>Leichtathletik</b>				<b>LA</b>
Di	16:00 - 17:30	SH	ab 6 J.	Tyras, Fuchs, Heidenfelder
Di	17:30 - 19:00	SH	ab 9 J.	Neher/Schüler
Di	17:30 - 19:30	SH	ab 12 J.	Hoser/Händel
Do	17:30 - 19:00	SH	ab 11 J.	C.Rett
<b>Taekwon - Do / Tang Soo Do</b>				<b>Taek / TSD</b>
Mo	19:00 – 20:30	TH III	D.+H. Ab 15 J.	Taek – Martin Roysl
Fr	19:00 - 20:30	TH III	D.+H. Ab 15 J. (Zusammen mit VHS)	Taek – Martin Roysl
Mi	19:30 - 21:00	SH Gym	D.+H. Ab 15 J.	TSD – Christian Fasold
Di	20:00 - 21:30	SH Gym	D.+H. Ab 14 J.	Nin - Florian Kuzmenko

Tag	Zeit	Ort	Mannschaft / Kursbeschreibung	Leitung
<b>Tischtennis</b>				<b>TT</b>
Mo	17:00 - 18:15	SH	Kindertraining ab 6 J. zw. Nov u. Feb von 16:30 – 17:30	Hanni Endres-Daßler
Mo	18:00 - 20:00	SH	Mannschaftstraining Jugend	Thomas Krüger
Mo	18:30 - 19:30	SH	Hobbygruppe Erwachsene	
Mo	19:30 - 22:00	SH	Mannschaftstraining Erwachsene u. Punktspiele lt. Plan	
Mi	17:00 - 18:15	SH	Kindertraining ab 6 Jahre	Hanni Endres-Daßler
Mi	18:00 - 19:30	SH	Kindertraining ab 10 Jahre	Hanni Endres-Daßler
Mi	19:30 - 22:00	SH	Erwachsenentraining und Punktspiele lt. Plan	
Fr	17:00 - 18:30	SH	Mannschaftstraining Jugend und Hobbygruppe	Georg Schmeißer
Fr	18:30 - 20:00	SH	Punktspiele Jugend lt. Plan/Jugendtraining	Georg Schmeißer
Fr	19:30 - 22:30	SH	Punktspiele lt. Plan und Erwachsenenentraining	
Sa	10:00 - 14:00	TH II	Punktspiele Jugend lt. Plan	Hanni Endres-Daßler
Sa	15:00 - 21:00	SH	Punktspiele Erwachsene lt. Plan	
<b>Turnen Kinder und Jugendliche</b>				<b>TU</b>
<b>Kinderturnen und Gerätturnen</b>				
Mo	16:00 - 17:00	TH II	Gerätturnen, Kinder 5 - 6 Jahre	Glonner / Endler
Mo	15:00 - 16:00	SH	Eltern-Kind-Turnen; nur mit Anmeldung	Abt / Blümel
Mo	16:00 - 17:00	SH	Eltern-Kind-Turnen; nur mit Anmeldung	Harrer / Starringer
Mi	10:00 - 11:00	SH	Eltern-Kind-Turnen, Kinder 1 - 3 Jahre	Lindholm / Miedl / Steinbauer
Mi	15:00 - 16:00	TH II	Gerätturnen, Kinder 3 - 4 Jahre; mit Begleitung	Endler / Calcagnile
Mi	16:00 - 17:00	TH II	Gerätturnen, Kinder 4 - 5 Jahre, ohne Begleitung	Calcagnile / Endler
Mi	17:00 - 18:30	TH II	Gerätturnen mit Wettkampfanggebot, Mädchen 10 - 13 J.	Endler / Gramelsberger
Mi	18:30 - 20:00	TH II	Gerätturnen, Jugend 14 - 17 J.	Wehner
Do	16:00 - 17:30	TH II	Gerätturnen mit Wettkampfanggebot, Kinder 7 - 9 Jahre	Endler/Wehner
<b>Wettkampfturnen an Geräten</b>				
Di	16:00 - 18:00	TH II	Gerät-/Leistungsturnen Mädchen 5-6 Jahre	Garbrecht / Hofmann
Di	16:00 - 18:30	TH II	Gerät-/Leistungsturnen Mädchen 7-9 Jahre	Garbrecht / Hofmann
Di	18:00 - 20:00	TH II	Gerät-/Leistungsturnen Mädchen 10-13 Jahre	Geinitz
Do	17:30 - 19:30	TH II	Gerät-/Leistungsturnen Mädchen 10-13 Jahre	Geinitz
Sa	14:00 - 16:30	TH II	Gerät-/Leistungsturnen Mädchen 10-13 Jahre	Geinitz (nicht 19.11.22-11.3.23)
Fr	14:30-17:00	SH	Gerät-/Leistungsturnen Mädchen	Garbrecht / Hofmann
<b>Gruppenwettkampfturnen</b>				
Mo	17:30-19:30	SH/ Stadion	Gruppenwettkampf TGM (10-14 Jahre)	Kiese F&K, Huber A.
Di	16:00 - 18:00	SH	Gruppenwettkampf KGW 1 (9-12 Jahre)	Koschewa
Mi	17:00 - 19:00	SH	Gruppenwettkampf KGW 1 (9-12 Jahre)	Koschewa
Fr	17:00 - 19:00	SH	Gruppenwettkampf TGM (10-14 Jahre)	Kiese F&K, Huber A.
So	10:30 - 13:30	SH	Gruppenwettkampf KGW 1 (9-12 Jahre)	Koschewa
So	17:00 - 20:00	SH	Gruppenwettkampf TGM (10-14 Jahre)	Kiese F&K, Huber A.
<b>Großtrampolinturnen</b>				
Mo	17:15 - 19:30	TH II	Kinder aus 3. bis 6. Klasse	Baumer
<b>Parkour</b>				
Di	17:30-19:30	SH	Parkourgruppe 1	Bernard
Mi	15:30-17:30	SH	Parkourgruppe 2	Bernard
<b>Tchoukball</b>				<b>TU</b>
Mi	18:00 - 20:00	SH	Training Jugend ab 12 Jahre	Zielke
So	17:00 - 20:00	SH	Training ab 16 Jahre	Schott
<b>Volleyball</b>				<b>VB</b>
Mo	20:00 - 22:30	SH1	Training / Heimspiele 1. Mixed-Mannschaft	Wolfgang Böh
Di	19:30 - 22:30	SH1	Training / Heimspiele 2. Mixed-Mannschaft	Robert Greinacher
Di	19:30 - 22:30	SH2	Training / Heimspiele 3. Mixed-Mannschaft (Jugend ab 16)	Linus Hölzel
Do	19:00 - 22:00	SH2	Training ( Sommer ) Training 4. Mixed Mannschaft	Samuel Kaltner
Fr	16:30 - 18:30	SH1	Training für Kinder und Jugendliche (etwa bis 15 J.)	Felix Schöfer
Fr	19:30 - 22:30	SH1	Training ( Winter ) 4. Mixed Mannschaft (ab 16 J.)	Samuel Kaltner
So	14:00 - 17:00	SH1/2	Freies Spiel	Anton Zollbrecht
Mo	20:00 - 22:30	SH1	Training / Heimspiele 1. Mixed-Mannschaft	Wolfgang Böh

### Erklärung Sportstätten

TH II - Schulturnhalle, Schulstr.

TH III - Schulturnhalle Pörling

Sch - Schulsportplatz

Sp - Sportanlage Am Sportpark 4

SH - Sporthalle Am Sportpark 7

SH Fit - Sporthalle Fitnessraum

SH Gym - Sporthalle Gymnastikraum







**50 JAHRE**  
Volkshochschule  
Vaterstetten e.V.

**Anmeldung unter:**

Volkshochschule Vaterstetten e.V.

Baldhamer Str. 39

85591 Vaterstetten

**[www.vhs-vaterstetten.de](http://www.vhs-vaterstetten.de)**

**[service@vhs-vaterstetten.de](mailto:service@vhs-vaterstetten.de)**







# Sport verbindet.

## Wir fördern Sport.

Die Kreissparkasse ist seit jeher fest mit ihrer Region und deren Menschen verbunden. Mit Spenden, Sponsoring und unseren Stiftungen unterstützen wir zahlreiche Vereine und Institutionen in unseren Landkreisen.

[www.kskmse.de](http://www.kskmse.de)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Kreissparkasse  
München Starnberg  
Ebersberg